

# Perspektiven

Chef-Information



## Messe Blickfang feierte 25 Jahre

Schreiner zeigten Schreibtisch und Regalsystem

Mehr ab Seite 22



### Der Landesfachverband stellt sich vor

Michael Bucher  
Mehr auf Seite 26



### Peter Kettler

Fachforen auf dem Schreinertag  
Mehr auf Seite 26





**VENSCHOTT**  
PERFEKT AUS TRADITION.



Michael Bloi und Jonas Venschott  
vor der KUNDIG Brilliant-1 1100-Cd-L

## »Mit der KUNDIG Brilliant-1 werden die Oberflächen schöner«

**Jonas Venschott, Sie gehören zur vierten Generation, die ihr Berufsleben in den Dienst der Tischlerei Venschott stellt.**

Ja genau, mein Urgroßvater Anton Venschott hatte das Unternehmen als kleine Dorftischlerei Anfang des 20. Jahrhunderts hier im nördlichen Münsterland in der Scheune eines Bauernhofs in Westerde gegründet. Heute führen mein Vater und mein Onkel den Betrieb, welcher in drei Hauptbereiche gegliedert ist: die Tischlerei, der Fensterbau und der Verkauf von Küchen und Türen. Mittlerweile zählen wir gut 60 Mitarbeiter.

**Welche Bedeutung kommt heute der Tischlerei zu?** Sie ist zentral. Der Fensterbau und der Verkauf wurden verselbständigt und funktionieren autonom. In der Tischlerei fertigen wir fast alles: vom einfachen Beistelltisch für den Privatkunden bis zur kompletten Ladenausstattung. Oft unterstützt die Tischlerei auch das Geschäft mit

den Einbauküchen wenn z.B. Spezialanforderungen an Oberfläche, Material oder Form gestellt werden. Ab und zu machen wir auch eine komplette Küche selbst.

**Michael Bloi, als Tischler und Verantwortlicher für den Maschinenpark arbeiten Sie täglich mit der KUNDIG Brilliant-1 1100-Cd-L. Wie sind die Erfahrungen?**

Wir sind mit der KUNDIG Brilliant sehr zufrieden. Sie spielt in einer anderen Qualitätsklasse als das Fabrikat, welches wir zuvor verwendeten und eröffnet uns neue Möglichkeiten, auch im Bereich Lackschleifen. Heute müssen wir den Lackschliff nur noch von Hand machen, wenn die Breite der Platte größer ist als die 1100 mm Arbeitsbreite der Maschine. Bei diesen Gelegenheiten sieht man dann wieder, wie viel Zeit wir mit der KUNDIG Brilliant sparen - zudem werden damit die Oberflächen wesentlich gleichmäßiger und feiner.



» Ich hoffe, dass die zahlreichen Angebote unseres Verbandes zum betrieblichen Marketing ihren Zuspruch finden und rege genutzt werden.

**Wolfgang Pflücke,**  
stellvertretender  
Landesinnungsmeister

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

das Titelbild zeigt den Gemeinschaftsstand von zwei Schreinerbetrieben auf der diesjährigen Blickfang, der internationalen Designmesse für Möbel, Mode und Schmuck, die im März 2017 bereits zum 25. Mal mit großem Erfolg durchgeführt wurde. Die Blickfang bietet den Betrieben eine gute Plattform, um sich einem designinteressierten Publikum zu präsentieren, weshalb der Landesfachverband seit vielen Jahren eine Gruppenpräsentation zu günstigen Sonderkonditionen ermöglicht. Dieses Angebot werden wir Ihnen auch für 2018 wieder unterbreiten.

Das Schreinerhandwerk hat einen hohen gestalterischen Anspruch und muss dies in der Öffentlichkeit bzw. beim Kunden auch deutlich machen. Dies kann auf ganz unterschiedliche Weise geschehen, sei es im eigenen Ausstellungsraum im Betrieb, anlässlich eines Tages der offenen Tür oder bei einer regionalen Verbrauchermesse. Der Verband unterstützt sie bei diesen Aktivitäten gerne. Darüber hinaus, als jährliches landesweites Highlight bieten wir Ihnen die Mitwirkung beim Gestaltungswettbewerb „SchreinerWerke“ inkl. Ausstellung im Haus der Wirtschaft an. Mit den jährlich ausgelobten Schreinerwerken bieten wir Ihnen eine publikumswirksame und hochwertige Plattform und zwar kostenfrei.

### Richtiges Auftreten und Kommunizieren

Auch in anderen Bereichen des betrieblichen Marketings bietet Ihnen der Landesfachverband Instrumente und Unterstützung an. Verweisen möchte ich in diesem Zusammenhang nur auf die exklusive TSD-Berufskleidung, die einen ganz wesentlichen Faktor des betrieblichen Erscheinungsbildes darstellt. Aus eigenen Erfahrungen weiß ich, wie wichtig ein gepflegtes und auch einheitliches Auftreten der Mitarbeiter für das Image des Betriebes bei der Privatkundschaft ist. Dies geht soweit, dass dies mit Professionalität und Kompetenz von Mitarbeitern und Betrieb gleichgesetzt wird. Was das richtige Verhalten der Mitarbeiter auf der Montage anbelangt, so hat der Verband hierzu nicht nur eine Checkliste erarbeitet – eingestellt im Mitgliederbereich unserer Homepage, Rubrik Fortbildung,

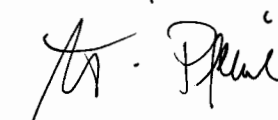
Downloads, sondern der Verband bietet Ihnen darüber hinaus Workshops in ihrem Betrieb an.

### Betriebliche Werbung – mit Branchenlogo

Des Weiteren bietet Ihnen der Landesfachverband zahlreiche Möglichkeiten, das Branchenlogo im Rahmen Ihrer betrieblichen Werbung einzusetzen. Die Palette reicht hier von Betriebseingangsschildern und Autoaufklebern, über Fahnen, Bauplakate, Briefhüllen bis hin zu Werbegeschenken wie Jussi-Büchern, Vliestaschen und vielem mehr. All dies können Sie im SchreinerShop unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de) bestellen. Neu hinzugekommen ist ab sofort das online Werbemittel-Portal „Meine Werbemittel“ unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de). Alle Mitgliedsbetriebe haben die Möglichkeit, Flyer, Plakate & Co. schnell und einfach zu bestellen und mit wenigen Klicks zu individualisieren und auf ihren Betrieb zuzuschneiden. Sozusagen die Krönung des Ganzen ist ein eigenes Kundenmagazin, das Sie aus einer großen Auswahl an vorgefertigten Artikeln und Bilder ebenfalls ganz individuell ergänzen und zusammenstellen können. Im Handumdrehen lässt sich so eine hochwertige Broschüre für die Kundengewinnung und -bindung erstellen. Schließlich möchte ich Sie noch auf unsere neue Werbekampagne hinweisen, die ebenfalls viele Möglichkeiten bietet, das neue Werbemotiv in die betrieblichen Werbemaßnahmen einzubinden.

Ich hoffe, dass die zahlreichen Angebote unseres Verbandes zum betrieblichen Marketing ihren Zuspruch finden und rege genutzt werden.

*Herzlichst, Ihr*



Wolfgang Pflücke



## Vorteile für Innungsbetriebe

Die exklusive Berufskleidung steht ausschließlich Innungsmitgliedern zur Verfügung und ist mit der bundesweit einheitlichen Marke, dem orangenen Würfel, versehen. Sie zeichnet sich durch einen perfekten Look und hohen Wiedererkennungswert aus und schafft Vertrauen beim Kunden. Außerdem erfüllt die TSD-Berufskleidung alle Anforderung, die man an Berufskleidung stellen kann und hebt sich positiv von anderen Anbietern ab. Je nachdem, was zu ihrem Betrieb besser passt, können sie die Kleidung kaufen oder auch leasen.



Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Rahmenabkommen finden sie im Mitgliederbereich unserer Homepage unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de), oder rufen Sie Frau Ilona Rumery unter Telefon 07 11 / 1 64 41-25 an.

## Schreinerpartner Baden-Württemberg

Schreinerpartner

Tischler  
Schreiner  
Baden-  
Württemberg

**Georg Ackermann GmbH** Mineralwerkstoffverarbeitung, Plattenbearbeitung, Sonderformteile aus Holz-Gips, 3D Datenaufbereitung, [www.ackermannmbh.de](http://www.ackermannmbh.de)  
**Adler-Werk Lackfabrik** Holzlacke, Beizen, Öle, Holzschutz, [www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com)  
**Akzo Nobel Wood Coatings GmbH**, Chemie, Holzoberflächenveredelung, [www.zweihorn.com](http://www.zweihorn.com)  
**Also Berufskleidungs-Service GmbH** Berufskleidung im Leasing, [www.alsco.de](http://www.alsco.de)  
**Wilhelm Altendorf GmbH & Co. KG** Formatkreissägen, [www.altendorf.com](http://www.altendorf.com)  
**Baumann Holzhandel GmbH** Holzhandlung, [www.baumann-holzhandel.de](http://www.baumann-holzhandel.de)  
**Reinhold Beck Maschinenbau GmbH/HOKUBEMA Maschinenbau** Maschinenbau, [www.beck-maschinenbau.de](http://www.beck-maschinenbau.de), [www.hokubema-panhans.de](http://www.hokubema-panhans.de)  
**Bessey Tool GmbH & Co. KG** Spann- und Schneidwerkzeuge, [www.bessey.de](http://www.bessey.de)  
**Bischoff Natursteine e. K.** Stein + Design für Küche, Bad, [www.bischoff-naturstein.de](http://www.bischoff-naturstein.de)  
**Julius Blum GmbH** Beschlägefabrik, [www.blum.com](http://www.blum.com)  
**BORM Informatik AG** CAD-Lösungen für Schreiner, [www.pointline.com](http://www.pointline.com)  
**Robert Bosch Power Tools GmbH** Professional Power Tools, [www.bosch-pt.com](http://www.bosch-pt.com)  
**Alfred Clouth Lackfabrik GmbH & Co. KG**, Holzoberflächentechnik, Beizen, Lacke, Lasuren, Öle, [www.clou.de](http://www.clou.de)  
**Digi-Zeiterfassung GmbH** EDV, Zeiterfassung, Auftragsplanung, [www.digi-zeiterfassung.de](http://www.digi-zeiterfassung.de)  
**dormakaba Deutschland GmbH** Systemanbieter rund um die Tür, [www.dorma.de](http://www.dorma.de)  
**EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG** Holzwerkstoff-Hersteller, [www.egger.com](http://www.egger.com)  
**C. & E. Fein GmbH** Elektrowerkzeuge, [www.fein.de](http://www.fein.de)  
**Festool GmbH** [www.festool.com](http://www.festool.com)  
**FINK DUO GmbH**, Fensterbau – Schreinerei, [www.fink-duo.de](http://www.fink-duo.de)  
**fischer Deutschland Vertriebs GmbH** Befestigungstechnik, [www.fischerwerke.de](http://www.fischerwerke.de)  
**FRICKANA GmbH & Co. KG**  
**Frico GmbH** Vertrieb/Herstellung von Lüftung und Heiz-technischen Produkten, [www.frico.se/de](http://www.frico.se/de)  
**FS | Medien** Agentur/Internet/Marketing, [www.fs-medien.net](http://www.fs-medien.net)  
**fhg FurnierHandel GmbH** Furniere, Schnittholz, Massivholzplatteln, historisches Altholz, Terrassendielen, [www.furniere-holz.de](http://www.furniere-holz.de)  
**garderobia Metallwaren GmbH** Herstellung von Handlauf, Wandschutz und Garderoben, [www.garderobia.de](http://www.garderobia.de)  
**GEZE GmbH** Innovative Systeme für Tür-, Fenster- und Sicherheitstechnik, [www.geze.de](http://www.geze.de)  
**GLAS-BACH GmbH** Bearbeitung und Großhandel für Flachglas, [www.glas-bach.de](http://www.glas-bach.de)  
**Carl Götz GmbH** Holzgroßhandel, [www.carlgoetz.de](http://www.carlgoetz.de)  
**Franz Habisreutinger GmbH & Co. KG**, Holzhandlung, [www.habisreutinger.de](http://www.habisreutinger.de)  
**Häfele GmbH & Co KG** Beschlagtechnik für Möbel und Bau, [www.haefele.de](http://www.haefele.de)  
**HAWA Sliding Solutions AG** Schiebebeschlagssysteme, [www.hawa.com](http://www.hawa.com)

**HECO-Schrauben GmbH & Co. KG** Hersteller von Befestigungstechnik, [www.heco-schrauben.de](http://www.heco-schrauben.de)  
**Heidelberg Coatings Dr. Rentzsch GmbH** Vertrieb von Lacken und Beizen für die Holzoberflächenbeschichtung, [www.heidelbergcoatings.com](http://www.heidelbergcoatings.com)  
**Helmsauer & Preuß GmbH** Versicherungen, [www.helmsauer-preuss.de](http://www.helmsauer-preuss.de)  
**Hesse GmbH & Co. KG** Lacke & Beizen, [www.hesse-lignal.de](http://www.hesse-lignal.de)  
**Hettich FurnTech GmbH & Co. KG** Beschlägehersteller/Technik für Möbel, [www.hettich.com](http://www.hettich.com)  
**HOLZ-HER GmbH** Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen, [www.holzher.com](http://www.holzher.com)  
**Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH** Horizontale Plattenaufteilsägen, [www.holzma.de](http://www.holzma.de)  
**HOPPE AG** Hersteller von Beschlagsystemen für Fenster und Türen, [www.hoppe.com](http://www.hoppe.com)  
**IKK Classic** Gesetzliche Krankenkasse, [www.ikk-classic.de](http://www.ikk-classic.de)  
**imos AG** Softwareentwicklung, [www.imos3d.com](http://www.imos3d.com)  
**joro Türen GmbH**, Entwicklung und Produktion von Funktionstüren, [www.joro.de](http://www.joro.de)  
**Kaeser Kompressoren SE**, Hersteller von Kompressoren und Druckluftsystemen, [www.kaeser.de](http://www.kaeser.de)  
**Dr. Keller Maschinen GmbH** Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeuge, [www.dr-keller.de](http://www.dr-keller.de)  
**Klebsysteme M.G. Becker GmbH & Co. KG** Hersteller von Klebstoffen-Leimen-Dichtstoffen-Schäumen, [www.kleiberit.com](http://www.kleiberit.com)  
**Küffner Aluzargen GmbH & Co. KG** Hersteller von Bauprodukten für den Innenausbau, [www.kueffner.de](http://www.kueffner.de)  
**Kündig GmbH** Hersteller von Schleifmaschinen, [www.kundig.de](http://www.kundig.de)  
**Kuhnle Computer-Software GmbH** Herstellung und Vertrieb von Branchensoftware für Schreiner, [www.kuhnle.com](http://www.kuhnle.com)  
**Kuper Maschinen und Anlagen GmbH & Co. KG** Handel Maschinen und Werkzeuge, [www.kuper.de](http://www.kuper.de)  
**LAYER-Grosshandel GmbH & Co.** Großhandel mit Werkzeugen, Beschlägen, Verbindungstechniken und technischen Leuchten, [www.layer-grosshandel.de](http://www.layer-grosshandel.de)  
**Emil Leitz GmbH** Werkzeuge und Werkzeugsysteme für die Holz- und Kunststoffbearbeitung, [www.leitz.org](http://www.leitz.org)  
**Otto Martin Maschinenbau GmbH & Co. KG** Holzbearbeitungsmaschinen, [www.martin.info](http://www.martin.info)  
**Maschinen-Grupp GmbH** Handel mit Holzbearbeitungsmaschinen, [www.grupp.de](http://www.grupp.de)  
**möbelforum Handels- und Marketing-Gesellschaft mbH** Küchenline – Produkte rund um die Einbauküche [www.moebelforumgmbh.de](http://www.moebelforumgmbh.de)  
**Moralt AG** Türrohlinge und Systeme für Funktionstüren im Außen- und Innenbereich mit CE-System und Brand-, Rauch- und Schallschutzeigenschaften, [www.moralt-ag.de](http://www.moralt-ag.de)  
**Moser GmbH** Corian-Technik und Mineralwerkstoffverarbeitung, [www.moser.gmbh](http://www.moser.gmbh)  
**Nolting Holzfeuerungstechnik GmbH** Hersteller von Holzfeuerungsanlagen 50-3.000 kW, [www.nolting-online.com](http://www.nolting-online.com)  
**OS Datensysteme GmbH** Branchensoftware für Holzverarbeiter, ERP/PPS und CAD/CAM, [www.osd.de](http://www.osd.de)  
**Rudolf Ostermann GmbH** Kanten, Beschläge und Produkte für den Innenausbau, [www.ostermann.eu](http://www.ostermann.eu)

**Palette CAD GmbH** Software CAD, [www.palettcad.com](http://www.palettcad.com)  
**Paulus-Lager GmbH** Lageroptimierung bei Schreibern, [www.paulus-lager.de](http://www.paulus-lager.de)  
**Pfleiderer Deutschland GmbH** Hersteller von Holzwerkstoffen, [www.pfleiderer.com](http://www.pfleiderer.com)  
**Pilipp Holzwerkstoffe GmbH** Holzgroßhandel, [www.pilipp-holzwerkstoffe.de](http://www.pilipp-holzwerkstoffe.de)  
**Remmers GmbH** Holzfarben und Lacke/Industrielacke, Lackhersteller, [www.remmers.de](http://www.remmers.de)  
**Röhr GmbH europlac s.r.o.**, Edelholz Werkstoffe, [www.europlac.com](http://www.europlac.com)  
**Sander-Engel** Textileinzelhandel, [www.streetlifealbstadt.de](http://www.streetlifealbstadt.de)  
**Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH** Elektrogeräte und -zubehör, [www.sanline.biz](http://www.sanline.biz)  
**SATA GmbH & Co. KG** Lackiertechnologie, Atemschutz, Druckluftaufbereitung, [www.sata.com](http://www.sata.com)  
**Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG** Brettschichtholz, Brückenbau, Hallenbau, Sonderbauteile, [www.schaffitzel.de](http://www.schaffitzel.de)  
**Schorn & Groh GmbH** Furniere, Fixmaße, Schnittholz, [www.sg-veners.com](http://www.sg-veners.com)  
**Schott Technical Glass Solutions GmbH** Brandschutzverglasungen, [www.schott.com/pyran](http://www.schott.com/pyran)  
**Schuko Bad Saulgau GmbH & Co. KG** Absaug-, Oberflächen- und Filtertechnik, [www.schuko.de](http://www.schuko.de)  
**SCM Group Deutschland GmbH** Holzbearbeitungsmaschinen, [www.scmgroup.de](http://www.scmgroup.de)  
**Seefeldler GmbH** Großhandel Werkzeug und Beschläge, [www.seefeldler.net](http://www.seefeldler.net)  
**Sherwin-Williams Deutschland GmbH** Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Lacken und Beizen, [www.arti.de](http://www.arti.de)  
**SIEGENIA-AUBI** Sicherheits-Service GmbH Hersteller und Dienstleister für Baubeschläge, [www.einfach-reparieren.de](http://www.einfach-reparieren.de)  
**Signal Iduna** Versicherungen und Finanzen, [www.signal-iduna.de](http://www.signal-iduna.de)  
**SIMONSWERK GmbH** Hersteller von Bändern und Bandsystemen von Türen, [www.simonswerk.com](http://www.simonswerk.com)  
**Spänex GmbH Luft- und Umwelttechnik** Absauganlagen, [www.spaenex.de](http://www.spaenex.de)  
**Joh. Sprinz GmbH u. Co. KG** Glasverarbeiter, -produzent, [www.sprinz.eu](http://www.sprinz.eu)  
**SWL Tischlerplatten Betriebs-GmbH** Holzwerkstoffe, [www.s-w-l.com](http://www.s-w-l.com)  
**Thalhofer Holzzentrum Holzhandel, www.thalhofer.de**  
**the-company.de GmbH & Co. KG** Telekommunikation, [www.the-company.de](http://www.the-company.de)  
**UP 21 GmbH** – Bernd Göppert, Vectorworks interiorcad Partner Profacto Partner, [www.up21.de](http://www.up21.de)  
**VDMA** Holzbearbeitungsmaschinen, [www.machines-for-wood.com](http://www.machines-for-wood.com)  
**H. Vollmer GmbH** Elektro-/Lichttechnik, [www.heitronic.de](http://www.heitronic.de)  
**Weinig AG** Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen, [www.weinig.com](http://www.weinig.com)  
**ZEG Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG** Großhandel für das holzverarbeitende Gewerbe, [www.zeg-holz.de](http://www.zeg-holz.de)

Zum Kreis der Schreinerpartner Baden-Württemberg gehören rund 90 namhafte Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten. Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bevorzugt bei Ihren Einkäufen!

## Blickfang

- 6 | Kleines Elternzeit-Einmaleins
- 6 | Thalhofer-Innovationspreis 2017: Bewerbungsfrist bis 31. Juli 2017 nutzen
- 7 | Beratungsleistungen für Schreinerbetriebe
- 8 | Neue Richtlinie: Visuelle Beurteilung von Möbeln und Innenausbauten
- 8 | Seminar für Fachgruppe Bestattende Schreiner: Kalkulation und Nachfolgelösungen
- 9 | Umfrage: ZIMT erfragt Weiterbildungswünsche
- 10 | ISDN ist ein Auslaufmodell
- 10 | GFF Praxistage 2017: Der Kongress rund um die Gebäudehülle
- 11 | Fachtagung: Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk

## Durchblick

- 14 | Schreinerpartner Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG Eine Erfolgsgeschichte setzt sich fort
- 14 | Schreinerpartner Röhr GmbH europlac s.r.o.: europlacINDUSTRIE und europlacMANUFAKTUR
- 15 | Schreinerpartner Georg Ackermann GmbH: LG Hausys bringt HI-MACS Structura® auf den Markt
- 15 | Schreinerpartner Rudolf Ostermann GmbH: Kantenpionier mit viel Gespür für aktuelle Kantentrends
- 16 | Schreinerpartner EGGGER Holzwerkstoffe: EGGGER und Horatec – eine Partnerschaft, von der das Handwerk profitiert
- 17 | Schreinerpartner Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH: Starker Partner des Holzhandwerks
- 17 | Schreinerpartner möbelforum Handels- und Marketing-Gesellschaft mbH: Energiesparend elegant
- 18 | Schreinerpartner Schott Technical Glass Solutions GmbH: Begehbare Verglasungen mit Brandschutzanforderung
- 18 | Schreinerpartner Joh. Sprinz GmbH u. Co. KG: Schiebetürsystem Motion 1000 lässt Glaselemente schweben
- 19 | Schreinerpartner Pfleiderer Deutschland GmbH: Neue Innovationskraft und „Inspirations close to you“

## Verband & Branche

- 20 | Exklusive Berufskleidung: Vertrauen beim Kunden
- 21 | Bestellformular Exklusive Berufskleidung
- 22 | Die Messe Blickfang feierte 25 Jahre
- 23 | Bauvertragsrecht: Abgrenzung zwischen Gewährleistung und Garantie
- 25 | Baden-Württembergischer Schreinerntag 2017: Innovations- und Kontaktbörse
- 26 | Der Landesfachverband stellt sich vor: Wer ist wer?
- 26 | Fachforen auf dem Schreinerntag: „Leichtbau ist nicht nur leicht“
- 28 | Landingpage online – Werbemittel erhältlich
- 30 | Branchensituation Schreinerhandwerk Juni 2017
- 31 | Mitgliederumfrage: Branchensituation im Schreinerhandwerk im Juni 2017 – Machen Sie mit!
- 32 | Jetzt online! Werbemittel einfach individualisieren

## Beruf & Chance

- 36 | Meisterschule in Schwetzingen: Feierstunde für Jungmeister



- 37 | Weiterbildung in Schreinerbetrieben: Agentur für Arbeit fördert die Mitarbeiter
- 38 | Mini-ÜBE-Aufgabe für Azubis: Die Pralinen-Box
- 39 | Neues Fachregelwerk: Visuelle Beurteilung von Möbeln und Innenausbauten

## Betrieb & Technik

- 40 | Organisation der arbeitsmedizinischen Vorsorge: Was Sie über Beauftragung und Abläufe bei SIAM wissen sollten

## Aus den Innungen

- 42 | Tuttlingen: Ausbildungsbörse



- 42 | Bruchsal: „Markt der Berufe“ in Östringen und in Ubstadt
- 43 | Pforzheim-Enzkreis: Obermeister Engel für weitere drei Jahre im Amt bestätigt
- 43 | Ortenau: Berufsinformesse in Offenburg
- 44 | Freiburg: „Wir lernen jeden Tag dazu“

## Das schwarze Brett

- 46 | Aktuelle Seminarangebote im SchreinerKolleg
- 46 | Anmeldeformular – SchreinerKolleg
- 48 | Unternehmermodell: Alternatives Betreuungsmodell und Fortbildungsveranstaltungen
- 49 | Anmeldeformular
- 50 | Was? Wann? Wo? Wichtige Verbandstermine
- 50 | Impressum
- 51 | Übersicht Werbemittel

Diese Ausgabe enthält folgende Beilagen:

- C. & E. Fein GmbH
- Höchsmann Maschinen GmbH

## Kleines Elternzeit-Einmaleins

Das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) räumt Ihren Arbeitnehmern einen Anspruch auf Elternzeit ein. Der Anspruch ist umfassend, besteht aber nicht grenzenlos für alle Mitarbeiter und alle Kinder.

### Welche Mitarbeiter in Elternzeit gehen dürfen

Elternzeit kann in jedem Arbeits- und Ausbildungsverhältnis genommen werden, unabhängig davon, ob es sich um ein befristetes Arbeitsverhältnis, eine Teilzeit- oder eine geringfügige Beschäftigung handelt. Der Anspruch besteht daher auch, wenn das Arbeitsverhältnis noch nicht lange besteht (Probezeit) oder der andere Elternteil in Elternzeit oder arbeitslos ist und für das Kind sorgen könnte.

### Der Umfang der Elternzeit

Die Höchstdauer der Elternzeit beträgt drei Jahre für jedes Kind (vom Tag der Geburt

bis zum 3. Geburtstag) – und zwar unabhängig davon, ob die Elternteile die Elternzeit allein oder (zeitweise) gemeinsam nutzen (§ 15 Abs. 3 BEEG). Diese dreijährige Höchstdauer gilt auch bei Mehrlingsgeburten. Die Elternzeiten laufen in diesem Fall parallel und werden nicht addiert.

### Vorsicht bei Neueinstellungen!

Der Anspruch auf Elternzeit ist nicht an das Beschäftigungsverhältnis gebunden, das zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes besteht. Stellen Sie einen Mitarbeiter ein, dessen Kind innerhalb der letzten drei Jahre geboren wurde, müssen Sie daher damit rechnen, dass er bei Ihnen Elternzeit in Anspruch nimmt – bei einem ab dem 01.07.2015 geborenen Kind sogar noch bis zu dessen 8. Geburtstag.

### Wann die Elternzeit frühestens beginnt

Der Vater des Kindes kann seine maximal dreijährige Elternzeit bereits am Tag nach

der Geburt antreten. Im Gegensatz dazu kann die Elternzeit der Mutter erst nach Ablauf der Mutterschutzfrist (meist acht Wochen nach der Entbindung) beginnen. Für adoptierte oder in Vollzeit- oder Adoptionspflege aufgenommene Kinder beginnt die Elternzeit frühestens mit der Aufnahme des Kindes.

### Wichtig: Keine Elternzeit ohne schriftliche Anmeldung

Will Ihr Mitarbeiter Elternzeit in Anspruch nehmen, muss er das vorher schriftlich bei Ihnen ankündigen (§ 16 Abs. 1 Satz 1 BEEG). Das setzt voraus, dass Ihnen das Elternzeitverlangen mit eigenhändiger Unterschrift des Arbeitnehmers zugeht. E-Mail oder Telefax reichen hierfür nicht aus! Wird diese Form nicht eingehalten, ist das Elternzeitverlangen unwirksam und der Arbeitnehmer genießt auch keinen besonderen Kündigungsschutz (zumindest nicht bis zum korrekten Verlangen). (mb)

# Beratungsleistungen für Schreinerbetriebe

## Fachspezifisch, kompetent, verlässlich

Tischler  
Schreiner  
Baden-  
Württemberg

Plagen Sie in Ihrem Betrieb Probleme?

Suchen Sie nach Informationen und Lösungen?

Wir helfen Ihnen gerne!

Die Berater des Landesfachverbandes Schreinerhandwerk BW unterstützen Sie in Ihren vielfältigen unternehmerischen Aufgaben. Als neutraler Gesprächspartner suchen und entwickeln wir mit Ihnen individuelle praxisgerechte Lösungen. Der Beratungsservice steht allen Mitgliedern des Landesfachverbandes kostenlos zur Verfügung.



Umweltschutzberater:

Dipl.-Ing. FH Volker Hägele  
07 11/1 64 41-12,  
haegele@schreiner-bw.de

- Betrieblicher Umweltschutz: Abfallvermeidung, -verwertung, -entsorgung, Immissionsschutz (Lärm/Ab-luft/Wärme), Heizung, Lackier-raum, Gefahrstoffe
- Umweltrecht: VOC-Vorschriften, 1. BImSchV, REACH, EnEV
- Umweltbewusste Betriebs-führung und Beschaffung, Gesundes Wohnen, Schimmel-pilzproblematik, Nachhaltigkeit
- Umweltfördermaßnahmen
- Technik, Baurecht, Sachver-ständigenwesen



Technischer Berater:

Dipl.-Ing. FH Horst Kastner  
07 11/1 64 41-11,  
kastner@schreiner-bw.de

- Neubau/Erweiterung/ Umplanung
- Anlagenkonzepte Heizung/Absaugung/ Lackierraum
- Optimierung Fertigungsdurch-lauf/Arbeitsplatz
- Maschinenbewertung
- Qualitätsmanagement
- Technische und baurechtliche Auskünfte zu den Themen Fenster, Türen und Innenausbau
- Lagerorganisation
- CE-Kennzeichnung/WPK



Berater Formgebung und Weiterbildung:

Dipl.-Ing. FH Rainer Gall  
07 11/1 64 41-14,  
gall@schreiner-bw.de

- Gestaltung, Präsentation und Produktentwicklung für z. B. Ausstellungs-räume, Büros und Messestände
- Architektonisches Erscheinungsbild
- Barrierefreiheit, Wohnen im Alter, Bestattungen
- Gewerbliche Schutzrechte
- Berufliche Aus- und Weiterbildung
- Betreuung und Organisation von Wettbewerben und Ausstellungen



Betriebswirtschaftlicher Berater:

Dipl.-Kfm. Martin Braun  
07 11/1 64 41-24,  
braun@schreiner-bw.de

- Betriebsübernahme
- Betriebsübergabe
- Kostenrechnung
- Stundensatzermittlung
- Personal/Tarif/Lohn
- Allgemeine Rechtsfragen
- Organisation/EDV
- Finanzierung

Thalhofer-Innovationspreis 2017

## Bewerbungsfrist bis 31. Juli 2017 nutzen

INNUNGSSCHREINER ÜBERNEHMEN GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG lautet das Motto für den diesjährigen Thalhofer-Innovationspreis. Dieses Thema ist weit gespannt und ermöglicht vielen Betrieben eine qualifizierte Bewerbung. Einsendeschluss für die Bewerbung ist 31. Juli 2017.

Sie unterstützen Vereine, Kirchen und soziale Einrichtungen? Sie stellen ihre Mitarbeiter im Ernstfall für die freiwillige Feuerwehr oder das technische Hilfswerk frei? Sie fördern Kindergärten und Schulen oder bieten Jugendlichen direkt die Chance, sich selbst im Handwerk „auszuprobieren“ und ihre Stärken zu erkennen? Dabei stehen nicht nur die eigenen Werkstätten im Mittelpunkt.



Nicht zuletzt engagieren sich viele Unternehmer aus dem Schreinerhandwerk auch in den politischen Gremien ihrer Region, bringen dort ihren Sachverstand und ihre Erfahrungen ein und tragen damit nicht nur zur wirtschaftlichen Entwicklung vor Ort bei.

Die gesellschaftliche Verantwortung, die die Unternehmer übernehmen, zeigt sich jedoch auch noch an vielen anderen Stellen. Dies reicht von der Ausbildung von lernschwachen Menschen und Menschen mit Behinderungen bis hin zu flexiblen Arbeitszeiten, um Familie und Beruf miteinander verbinden zu können.

Die Ausschreibung finden Sie auf der Verbandshomepage unter

www.schreiner-bw.de, Startseite Rubrik „Für Unternehmer“. Über Ihre Teilnahme am Wettbewerb würden wir uns freuen. (he)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



Neue Richtlinie

## Visuelle Beurteilung von Möbeln und Innenausbauten

### Sehr geehrte Mitglieder,

nach Herausgabe der Beurteilungsgrundsätze für Oberflächen freuen wir uns, Ihnen nun Teil 2 zur „Visuellen Beurteilung von Möbeln und Innenausbauten“ vorlegen zu dürfen. Mit dieser ersten produktspezifischen Richtlinie wird eine große Lücke geschlossen und eine wichtige Hilfestellung zur Oberflächenbeschreibung der Produkte sowie der Beurteilung von Kundenreklamationen gegeben.

Die Richtlinie des Bundesverbandes wurde vom Arbeitskreis „Fachregelwerke“, dem seitens des Landesfachverbandes Peter Musch, Erolzheim, angehört und von weiteren Fachleuten aus der Berufsorganisation erarbeitet. Die Richtlinie ist von daher eine Schrift aus der Praxis für die Praxis. Die Anwendung der Richtlinie hilft, Missverständnisse und

Ärger von vornherein zu vermeiden und unbegründeten Reklamationen den Boden zu entziehen. Kommt es doch zum Streitfall, bietet die Möbelrichtlinie eine wertvolle Hilfestellung zur eindeutigen Klärung.

Das Fachregelwerk sollte zukünftig zum Handwerkszeug eines jeden Unternehmers gehören, der sich mit Möbeln und Innenausbau beschäftigt. Die Broschüre ist zum Preis von 39,00 € zzgl. MwSt. und Versandkosten zu beziehen. Bestellungen unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de) / Für Unternehmer / SchreinerShop / Fachliteratur.

Wir hoffen, dass das Fachregelwerk „Visuelle Beurteilung von Möbel und Innenausbauten“ auf Ihr Interesse stößt und in unserem Gewerk möglichst hohe Verbreitung findet. (he)



Seminar für Fachgruppe Bestattende Schreiner

## Kalkulation und Nachfolgefragen

Wer als Bestatter oder Bestatterin mehr Sicherheit in der betrieblichen Kalkulation erlangen will, der ist in dem Seminar am Donnerstag, den 6. Juli 2017 in Gültstein genau richtig. Zuvor wird an dem Tag noch über Vorbereitungen gesprochen, wenn eine Nachfolgelösung für den Betrieb gesucht wird. Dazu spricht Martin Braun, Betriebswirtschaftlicher Berater im Landesfachverband.

Den Hauptanteil an dem Seminar wird das Thema Kalkulation einnehmen. „Der sichere Umgang mit Zahlen wird bei der Kal-

kulation immer wichtiger“, so Willi P. Heuse. Er behandelt das Thema und hinterfragt: „Sind Ihre Preise angemessen? Was müssen Sie alles in die Preisgestaltung einbeziehen?“ Willi P. Heuse führt ein Bestattungsunternehmen und zudem die Heuse Akademie in Frankfurt a.M.

Die Mitglieder der Fachgruppe Bestattende Schreiner haben das Programm und die Anmeldeunterlagen per Mail zugesandt bekommen. Gerne senden wir Ihnen die Unterlagen auf Nachfrage auch direkt zu. Kurze Mail an [gall@schreiner-bw.de](mailto:gall@schreiner-bw.de) genügt. (rg)

**WOHLGEZOGEN  
SCHLEIFTECHNIK**

**Schleifmittel für das  
Holzhandwerk**

33378 Wd.-Lintel - Zinkstraße 4  
Tel.: 05242-92600 Fax: -926040  
[www.schleifshop.de](http://www.schleifshop.de)



# COMBiLiFT

LIFTING INNOVATION

**Sicher, platzsparend und produktiv**

Combilift hat die maßgeschneiderten Lösungen für das Handling Ihrer Produkte.

[Combilift.com](http://Combilift.com) Tel. Deutschland: 0800 000 5764

Wer sich an der Umfrage beteiligt, gibt die Richtung vor

## ZIMT erfragt Weiterbildungswünsche

Bei ZIMT – Zukunfts-Initiative modernes Schreinerhandwerk Baden-Württemberg – möchte der Landesfachverband Baden-Württemberg gerne ermitteln, welchen Qualifizierungsbedarf die Mitarbeiter in den Schreiner-Betrieben künftig haben. Zusammen mit weiteren Verbänden im Schreinerhandwerk möchten wir gern wissen, welche Fort- und Weiterbildung die Berufsorganisation anbieten sollen, um Ihre Mitarbeiter auf die Herausforderungen der nächsten Jahre vorzubereiten und sie in ihrer Kompetenz im Tagesgeschäft stärken zu können. Diese Umfrage wurde vom Fachverband Tischler Nordrhein-Westfalen und Tischler Nord entwickelt. Der Verband in NRW trägt die Ergebnisse bundesweit zusammen und wertet die Antworten aus Baden-Württemberg separat aus. Die Ergebnisse dieser Umfrage dienen als Grundlage

für das künftige Qualifizierungs- und Weiterbildungs-Programm für das Schreinerhandwerk.

Aus diesem Grunde haben wir vor kurzem per Newsletter einen Link zur Umfrage gesandt. Sie finden die Umfrage direkt unter: [www.web-umfrage.net/zimt-bw/](http://www.web-umfrage.net/zimt-bw/)

Wir bitten Sie, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und die Fragen dort sorgfältig zu beantworten. Ihre Angaben werden natürlich vertraulich behandelt. Die Auswertung und die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgen in anonymisierter Form. Die Fragen sind immer im Plural gehalten – somit sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen eingeschlossen.

Bei Rückfragen zur Aus- und Weiterbildung in Baden-Württemberg wenden Sie sich bitte an Rainer Gall, [gall@schreiner-bw.de](mailto:gall@schreiner-bw.de). (rg)

## Schreinerpartner

Tischler  
Schreiner  
Baden-  
Württemberg

Zum Kreis der Schreinerpartner BW gehören über 90 Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten.



**Helmsauer & Preuß GmbH**, Versicherungen  
Postfach 22 22, 90009 Nürnberg  
Tel.: 09 11-92 92-106, Fax: 09 11-92 92-108  
[info@helmsauer-preuss.de](mailto:info@helmsauer-preuss.de), [www.helmsauer-preuss.de](http://www.helmsauer-preuss.de)



**Hesse GmbH & Co.**, Lacke & Beizen  
Warendorfer Straße 21, 59075 Hamm  
Tel.: 0 23 81-9 63-00, Fax: 0 23 81-9 63-1 99  
[info@hesse-lignal.de](mailto:info@hesse-lignal.de), [www.hesse-lignal.de](http://www.hesse-lignal.de)



**HOLZ-HER GmbH**, Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen  
Plochinger Straße 65, 72622 Nürtingen  
Tel.: 0 70 22-7 02 0, Fax: 0 70 22-7 02 101  
[kontakt@holzher.com](mailto:kontakt@holzher.com), [www.holzher.com](http://www.holzher.com)



**Holzma Plattenaufteiltechnik GmbH**  
Horizontale Plattenaufteilsägen  
Holzmastraße 3, 75365 Calw-Holzbronn  
Tel.: 0 70 53-69-0, Fax: 0 70 53-61 74  
[info@holzma.de](mailto:info@holzma.de), [www.holzma.de](http://www.holzma.de)

seit 1964  
HASENKOPF  
INDUSTRIE  
MANUFAKTUR



Hinterleuchtete Theke aus Mineralwerkstoff der Sparkasse Schwyz/Schweiz mit veredelter Oberflächenstruktur von Frescata®  
Foto: N. Kazakov

## INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR IHR PROJEKT

Hasenkopf fertigt Theken, Fassaden und Ladeneinrichtungen aus Premiumwerkstoffen – exakt nach Maß und Kundenwunsch. Frescata® bietet eine große Anzahl an Oberflächenstrukturen.

Als marktführender Spezialist in der mechanischen und thermischen Verarbeitung von Mineralwerkstoff sind wir seit über 50 Jahren flexibler Partner des Handwerks und der Architektur.

HASENKOPF Holz & Kunststoff GmbH & Co. KG  
Stöckstraße 1-2 · 84561 Mehring · Germany  
T +49 (0) 86 77 98 47 0 · F +49 (0) 86 77 98 47 99  
[info@hasenkopf.de](mailto:info@hasenkopf.de) · [www.hasenkopf.de](http://www.hasenkopf.de)



ISDN ist ein Auslaufmodell

## Ist bei Ihnen schon die Kündigung Ihres ISDN-Anschlusses eingetroffen?

Aktuell versendet die Telekom Kündigungen an ihre ISDN-Kunden, auch andere Anbieter werden diesen Schritt über kurz oder lang ausführen.

Zukünftig wird es hier nur noch ein Netz für jegliche Kommunikation geben. Die Folgetechnologie für das alte ISDN heißt „Voice over IP“ (VoIP) und meint in erster Linie das Telefonieren über das Internet.

Besonders für Unternehmen, in denen nicht nur Telefon und Faxgeräte mit dem ISDN Anschluss verbunden sind, kann dies einen nicht unerheblichen Aufwand darstellen.

Besonders problematisch können hier

- ec-Karten- und Kreditkartengeräte,
- Frankiergeräte,
- Notrufsystem im Aufzug sowie

- Alarmanlagen und Brandmeldesysteme sowie auch weitere reine
- Datenübertragungssysteme sein.

### Umstellung frühzeitig planen

Wir empfehlen Ihnen hier, sich frühzeitig auf die anstehenden Umstellungen einzurichten. Lassen Sie sich fachmännisch beraten, denn nicht jede Funktion, die es beim ISDN gab, lässt sich ohne weiteres auf VoIP übertragen: So muss in Aufzügen die Alarmmeldeinfrastruktur angepasst werden, um die Betriebssicherheit bei einem Stromausfall zu gewährleisten. Schwierigkeiten kann es aber auch mit älteren Telefonanlagen oder Faxgeräten geben. Auch bei Alarmanlagen kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine durchgängige Schutzfunktion erhalten wer-

den kann. Sprechen Sie die Lieferanten Ihrer bisherigen alten Anlagen an und fragen, ob diese mit VoIP auch funktionieren werden.

### VoIP im Unternehmen

Künftig verschmelzen Netzanbieter und Telekommunikationsanlagen-Anbieter. Das senkt die Kosten. Und bei einer Funktionsstörung stellt sich nicht mehr die Frage, wer von beiden zuständig ist. Nur bei frühzeitiger Planung und Umstellung lässt sich vermeiden, dass im Zuge der Umstellung möglicherweise wegen technischer Probleme eine Zeit lang gar nicht telefoniert werden kann, oder noch schlimmer, dass wichtige Kommunikationsfunktionen wie ec-cash oder selbst Alarmauslösungen über einen bestimmten Zeitraum gar nicht mehr funktionieren. (mb) ■

GFF Praxistage 2017

## Der Kongress rund um die Gebäudehülle

Erleben Sie eine hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion zum Thema „Sicherheitsglas wird Vorschrift – Lobbyarbeit auf dem Rücken des Handwerks?“ mit u. a. Prof. Dr.-Ing. Jens Scheider (von der TU Darmstadt) sowie einen großen Schwerpunkt mit Prof. Wolfgang Feist als Gründer des weltumspannenden Baustandards und Franz Freundorfer, Passivhaus-Fensterentwickler.

Darum und um vieles mehr geht es bei den GFF PRAXISTAGEN 2017, die von 'GFF – das Praxismagazin für Produktion und Montage' in Zusammenarbeit mit dem Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-

Württemberg zum wiederholten Male veranstaltet werden.

**Wir laden Sie herzlich ein zum Kongress rund um die Gebäudehülle: 3. und 4. November 2017 Radisson BLU Hotel, Ettlingen**

Unter [www.gff-praxistage.de](http://www.gff-praxistage.de) erhalten Sie einen kompletten Überblick über Themen und Referenten sowie das Anmeldeformular. Am besten füllen Sie es gleich aus und sichern sich dadurch noch bis Ende Juli den Frühbucherpreis! Dank einer Kooperation

zwischen GFF und Landesfachverband erhalten alle Verbandsmitglieder zudem einen Sonderpreis von 269,- € zzgl. MwSt. (statt 359,- €). Nach dem 31.07. gilt ein Vorzugspreis von 299,- € zzgl. MwSt. (statt 399,- €).

Im Rahmen der Abendveranstaltung pflegen Sie Ihre Kontakte in entspannter Atmosphäre. Wir freuen uns, Sie zu den GFF PRAXISTAGEN begrüßen zu dürfen. ■

**Info:**  
**Holzmann Medien GmbH & Co. KG**  
**Telefon +49 8247 354-280**  
**[www.holzmann-medien.de](http://www.holzmann-medien.de)**

**Maschinen bekommen Sie überall – bei Rauscher & Reyhing guten Service dazu.**

- Holzbearbeitungsmaschinen
- Absaug- und Lackieranlagen
- Reparatur & Service

HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN  
ABSAUGANLAGEN

**WR**

RAUSCHER & REYHING GMBH | HOHENSTEIN-BERNLOCH | [WWW.RAUSCHER-REYHING.DE](http://WWW.RAUSCHER-REYHING.DE)

**BERATUNG. VERKAUF. KUNDENDIENST.**

Tel.: +49 (0)7387.98840  
mail@rauscher-reyhing.de  
[www.rauscher-reyhing.de](http://www.rauscher-reyhing.de)

Fachtagung

## Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk

Die Fachtagung „Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk“ unterstützt Sie mit einem vielseitigen Programm bei Fragen zu nachhaltigen und gesundheitsbewussten Lösungen in Ihrem Arbeitsalltag.

Dazu gehören konstruktive Möglichkeiten um Schadstoffe bei der Montage zu vermeiden ebenso wie nachhaltige, ökologische und gesunde Materialien zu verwenden. Zur gesundheitlichen Bewertung von Schimmelpilzen sind verschiedene Aspekte zu berücksichtigen, die individuell betrachtet werden müssen. Alle reden von Elektromobilität, Bund und Länder fördern Fahrzeuge, Ladeinfrastruktur und unterstützen Projekte. In der Praxis treten viele Fragen auf, die bei dieser Veranstaltung beantwortet werden.

Die Fachtagung wird vom Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg und dessen Umweltgemeinschaft veranstaltet. Unterstützt wird sie vom Ministerium für Umwelt, Klima

und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

Wir wünschen allen Teilnehmern neue Erkenntnisse und gute Lösungen für einen erfolgreichen Weg zu einem nachhaltigen und gesundheitsbewussten Handeln.

Anmeldung auf Seite 47 oder bitte mit dem per Newsletter versendeten Einladungsflyer bzw. online unter:

[www.schreiner-bw.de/schreiner/schreinerkolleg/seminare-workshops](http://www.schreiner-bw.de/schreiner/schreinerkolleg/seminare-workshops) (vh) ■



ANZEIGE

Hasenkopf Industrie Manufaktur

## Kreative Oberflächengestaltung leicht gemacht

Als Zulieferspezialist für Corian®, Hi-Macs® und weitere Premiumwerkstoffe fertigt die Hasenkopf Industrie Manufaktur neben Waschtischen und Arbeitsflächen auch Elemente für den Innenausbau.

Mit der von Hasenkopf entwickelten Oberflächentechnik »Frescata« können Tischler und Handwerker unkompliziert Theken, Möbel und Wandverkleidungen kundenspezifisch gestalten. Dabei stehen unterschiedliche Techniken zur Auswahl:

Das Standard-Sortiment von Hasenkopf umfasst über 30 Designs mit Wellen, Linien und Ornamenten. Diese werden mit modernster 5-Achs-CNC-Technik in verschiedenen Tiefen in die Werkstoff-Oberfläche gefräst, um eine dreidimensionale Tiefenwirkung zu erzeugen. Als zuverlässiger Partner im Hintergrund unterstützt Hasenkopf seine Kunden bereits in der Entwurfsphase und prüft gerne eigene Kreationen auf Machbarkeit.

Ähnlich kann bei Mineralwerkstoffen auch die Rückseite bearbeitet werden, sodass beispielsweise von hinten eingefräste Logos und Schriftzüge nur bei Hinterleuchtung sichtbar sind. Bei ausgeschalteter Beleuchtung ist die Fräsung nicht erkennbar. Das für Mineralwerkstoff übliche fugenlose Erscheinungsbild bleibt dabei erhalten. Für kontrastreiche, fotorealistische Darstellungen wandelt die Industrie Manufaktur Graustufen von Kunden-Fotos in maschinenfähige Daten um und bearbeitet den Mineralwerkstoff entsprechend der analysierten Daten. ■

**Info: Hasenkopf Industrie Manufaktur**  
**84561 Mehring**  
**[www.hasenkopf.de](http://www.hasenkopf.de)**



© N. Kazakov



© Michael Jaugstetter





## Neue Partnerschaft zwischen Bischoff Stein+Design und SapienStone

SapienStone ist die neue Marke der Iris Ceramica Group S.p.A. die seit mehr als 50 Jahren bei der Herstellung von Feinsteinzeug und technischer Keramik der gehobenen Kategorie führend ist. Das Unternehmen ist in über 100 Ländern mit einer breiten Palette von Lösungen für den Wand- und Bodenbelag vertreten. Iris Ceramica Group S.p.A. zählt bekannte Marken wie Fianre, Iris Ceramica, FMG Fabrica Marmi e Graniti, Ariostea, Porcelaingres, Eifelgres und die neueste, nämlich SapienStone.

Mit einer technologisch absolut fortschrittlichen Produktionskapazität mit neun Werken in Europa und den USA und dank hochentwickelter Infrastrukturen und der Berücksichtigung der Umweltaspekte, gehört die Gruppe schon immer zu den weltweit führenden Unternehmen.

SapienStone ist die erste Marke, die ausdrücklich für die Fertigung von Küchenarbeitsflächen aus Feinsteinzeug für den privaten und den professionellen Gebrauch (Bars, Restaurants, Großküchen) konzipiert wurde.

Ein großer Vorteil für große Oberflächen: die Arbeitsflächen von SapienStone werden in der innovativen Anlage von Castellarano bei Reggio Emilia, im Herzen des italienischen Keramikdistrikts produziert und in

einer Größe von 3200 x 1500 mm sowie einer Stärke von 12+20 mm angeboten.

### Neuheit Earthlike Collection

Als absolute Neuheit wird die Kollektion EARTHLIKE ab dem Sommer erhältlich sein. EARTHLIKE erweitert das kommerzielle Angebot für den europäischen Markt mit einer Auswahl stofflich geprägter Texturen, die dem Produkt Tiefe und Weichheit verleihen. Mit vier Farbtönen – Light Earth, Grey Earth, Sand Earth, Brown Earth – ist EARTHLIKE im Format 320x150 cm mit einer Dicke von 12 mm lieferbar

### Exklusives Induktionskochfeld TPB TECH®

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem spanischen Unternehmen TPB Top Porzellanik Barcelona® entwickelt, dass in die Küchenarbeitsplatte SapienStone Induktionskochfelder der neuesten Generation und eine Touch-Steuerung integriert hat. So verwandelt sich die Arbeitsfläche auch in eine Kochfläche. Eine Partnerschaft der Sonderklasse, bei der die technischen Besonderheiten des Feinsteinzeugs Made in Italy hervorgehoben werden und mit dem eine ausgesprochene formale Reinheit in die Küche gebracht wird – mit einer überraschen-



Induktionskochfeld TPB TECH®

den Kochweise. Die Kochfelder werden in einem Format von 120x50 cm mit vier Kochfeldern oder dem Format 90x50 mit drei Kochfeldern angeboten. Vorerst wird es die Farben Basalt Black, Basalt Cream, Malm Black und Malm Grey geben, die ab dem Sommer erhältlich sein werden. ■

**Bischoff Stein+Design**  
Heerweg 54  
71717 Beilstein  
Telefon: 0 70 62 / 32 68  
Telefax: 0 70 62 / 2 25 88  
E-Mail: [info@bischoff-naturstein.de](mailto:info@bischoff-naturstein.de)  
[www.bischoff-naturstein.de](http://www.bischoff-naturstein.de)  
[www.sapienstone.com](http://www.sapienstone.com)



Brown Earth

Sand Earth Earth

Light Earth

Grey Earth

### Bischoff Stein+Design

Die Firma Bischoff Stein+Design aus Beilstein ist seit Januar 2017 neuer Partner der Marke SapienStone. Eine perfekte Kombination. Beide Unternehmen zeichnen sich durch Qualität in der Produktion, Zuverlässigkeit und Service sowie einer überdurchschnittlichen Innovationskraft aus. Die Firma Bischoff Stein+Design hat sich mittlerweile dank ihres modernen Maschinenparks zu einer erfahrenen Manufaktur für die Produktion von Großkeramik etabliert.



# KÜCHENARBEITSPLETTEN aus Naturstein, Quarzstein & Keramik!

Sie planen. Wir produzieren,  
liefern & bauen auf Wunsch ein.

DAS HAT STYLE.  
DAS HAT STEIN.



Matthias + Carmen Bischoff

Heerweg 54 · 71717 Beilstein  
Telefon: 0 70 62 - 32 68  
[www.bischoff-stein-design.de](http://www.bischoff-stein-design.de)



Konzept + Realisation: [www.kaleidoskop.de](http://www.kaleidoskop.de)



Schreinerpartner Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG

## Die Schaffitzel-Handwerkerhalle: Eine Erfolgsgeschichte setzt sich fort

Gewerbebauten mit Holztragwerk sind weltweit auf dem Vormarsch, da sie nachhaltig sind und der Baustoff Holz viele technische Vorteile mit sich bringt.

Seit über vier Jahren ist die Schaffitzel-Handwerkerhalle erfolgreich auf dem Markt. In dieser Zeit sind zahlreiche dieser Hallen entstanden, weitere sind im Auftragsstadium oder in der Planung. Holzfans begeistern sich vor allem deswegen für die Hand-

werkerhalle, weil das Tragwerk inklusive Stützen komplett in Brettschichtholz ausgeführt ist. Das Besondere an dem Konzept sind die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten einschließlich des variablen Hallengrundrisses, der entsprechend den Einrichtungen und Produktionsabläufen des jeweiligen Handwerksbetriebes maßgeschneidert wird. Das Ergebnis ist eine Halle, in der eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre herrscht und in der man sich doppelt wohlfühlt, weil das eigene Material dominiert.

Matthias Wittl, Geschäftsführer von Wittl Holzbau in Günching bei Nürnberg, hat kürzlich seine Handwerkerhalle bezogen. Für ihn war von vornherein klar, dass seine Halle aus Holz gebaut wird. „Wir haben einen Holzbaubetrieb und stehen zu unserem Produkt. Da gab es gar keine andere Frage“. Das „vernünftig durchdachte System des Hallenbausatzes“ hatte ihn überzeugt, weil „es sauber ist und passt“. Von besonderem Wert waren für ihn die fach-



männisch ausgeführten Details sowie die hohe Gesamtqualität. Mit dem Ergebnis ist er sehr zufrieden: „Das Angebot von Schaffitzel war zwar nicht das günstigste, aber uns war vor allem eine saubere und termingerechte Ausführung mit guter Betreuung wichtig. Der erste Eindruck hat nicht getrübt, wir sind nicht enttäuscht worden.“ ■

**Info:**  
Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG  
Telefon: 0 79 07 / 98 70-0  
[www.schaffitzel.de](http://www.schaffitzel.de)



Schreinerpartner Röhr GmbH europlac s.r.o.

## europlacINDUSTRIE und europlacMANUFAKTUR

Der Innovationsführer im Bereich Edelholzwerkstoffe erkennt im Auftragsmuster der letzten 24 Monate eine deutliche Entwicklung hin zum individuellen Produkt. Für ein Industrieunternehmen bedeutet dies ein Umdenken in allen Bereichen. Um bei gleicher Lieferzeit Einzelfertigung anbieten zu können, mussten Maschinenkapazitäten verdoppelt und Geschwindigkeiten in Planung und Erfassung vervielfacht werden. Aus diesen Investitionen bietet europlac nun mit Hilfe der europlacMANUFAKTUR Organisation einen Arbeitsraum für Profis an. Die Arbeit mit eEDELHOLZ, dem Markennamen der europlac, erfordert großes Fachwissen. Nur die besten Mitarbeiter verarbeiten beste Rohstoffe um die vielseitigen Ideen der Kunden zu realisieren. Die europlacMANU-



Gepunkteter Schiffsboden

FAKTUR bietet bestes aus Holz in einer unglaublichen Vielfalt. Trends wie geplante Schiffsböden, gehakte Oberflächen, die RUSTICA INTERO oder die RISSEICHE INTENS nehmen Trends auf und bieten perfekt Werkstoffe für das Handwerk, als verlängerte Werkbank.

Investitionen in Vakuumpressen, um Reliefoberflächen herzustellen und Roboter um Furniere zu sortieren; europlac transformiert sich vom Industriebetrieb zum Hybriden, einem Manufakturhersteller mit Industriebetriebshintergrund. ■

**Info:** Röhr GmbH europlac s.r.o.  
Telefon: 0 75 42 / 93 66-0 · [www.europlac.com](http://www.europlac.com)



RUSTICA INTERO; RISSEICHE INTENS

Schreinerpartner Georg Ackermann GmbH

## LG Hausys bringt HI-MACS Structura® auf den Markt

Eine 3D-Oberfläche, die praktisch jedes Muster annehmen kann

Der Mineralwerkstoff HI-MACS® kann praktisch in jede erdenkliche Form gebracht werden. Eigenschaften wie thermoplastische Verformbarkeit, Porenlosigkeit und lange Haltbarkeit inspirieren zum Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen. Ganz neu auf dem Markt: HI-MACS Structura®, eine innovative, strukturierte 3D-Oberfläche des Solid-Surface-Materials, die die Anwendungsmöglichkeiten noch erweitert.

Die Kollektion wurde mit einer neuen, von LG Hausys entwickelten Technik hergestellt. Sie bietet ein erstklassiges Produkt, das in unvergleichlicher Teamarbeit und mit der Unterstützung aller Projektbeteiligten entstand. Die Produktpalette beinhaltet zehn attraktive Farben und zehn Standard-Oberflächendesigns, zum Beispiel „Hive“ mit hexagonalem 3-D-Print, „Dunes“ mit erhabenen Reliefdetails oder „Zen“, das haptisch an Kieselsteine erinnert.

HI-MACS Structura® kann in praktisch jedem beliebigen Muster gestaltet werden.



HI-MACS Structura® – Beispiel Standardmuster – Fields



Beispiel Anwendung: HI-MACS-Structura®, SPA Detail

Damit ist es möglich, maßgeschneiderte, individuelle Oberflächen auf Kundenwunsch zu schaffen mit Zeichnungen und Schriftarten oder mit reproduzierten Logos. Das präzisionsgefertigte Material kann zum Beispiel als Wandverkleidung in Bädern, En-suite-Badezimmern und Spas oder in Duschen und anderen Nassräumen eingesetzt werden. Darüber hinaus eignet es sich für Außenverkleidungen oder Fassaden mit großformatigen Mustern, die auch aus der Ferne betrachtet einen dramatischen Effekt erzielen.

HI-MACS Structura® kann im Übrigen, je nach Muster und Design thermisch verformt werden. Der Werkstoff erlaubt ein besseres Finish und eine kostengünstigere Produktion als CNC-produziertes Plattenmaterial. HI-MACS® kennt keine Grenzen. Because Quality Wins. ■

**Info:** Georg Ackermann GmbH  
Telefon: (0 93 25) 9 72 50  
[www.ackermannmbh.de](http://www.ackermannmbh.de)

Schreinerpartner Rudolf Ostermann GmbH

## Kantenpionier Ostermann mit viel Gespür für aktuelle Kantentrends

Gerade stand das Ostermann-Produktmanagement vor einer nie dagewesenen Herausforderung: Pfeilerer, Egger und FunderMax sind zeitgleich mit neuen Kollektionen auf den Markt gekommen. Auf einen Schlag gab es über 400 neue Plattenfarben und -dekore. Das Ostermann-Team hat sich die Kollektionen genau angesehen und kann die passenden Kanten liefern.

Um die kontinuierlich wachsende Kantenvielfalt zu lagern, arbeitet man bei Ostermann in Bocholt mit Hochdruck an der Erweiterung des Logistik-Zentrums. Das bedeutet dann ab Sommer 2017 eine Verdopplung der Lagerplätze. Das ist dringend nötig, denn bei den Möbelkanten gibt es immer mehr Farben und Dekore, Glanzgrade und Prägungen.

### Was sind die aktuellen Trendkanten?

Insgesamt – so fassen die Trendexperten von Ostermann zusammen – überwiegen in den neuen Kollektionen realistisch anmutende

Materialreproduktionen wie Textiloberflächen, unterschiedliche Steinoberflächen oder Rost- und Betonoberflächen. Zu diesen Themen gibt es entsprechend viele neue Kanten. Im Uni-Bereich ist das Spektrum bei den Grau-, Blau- und Grüntönen am umfangreichsten. Bei den Holzreproduktionen dominiert weiterhin die Eiche, oft auch in hellen oder grauen Farbschattierungen.

### Ostermann-Experten beraten gerne

Am schnellsten findet man die neuen Kanten mit der Schnellsuche im Ostermann Online-Shop. Sollte eine gesuchte Kante hier einmal nicht zu finden sein, empfiehlt sich ein Anruf bei den Kantenspezialisten. Die kennen sich mit dem umfangreichen Sortiment bestens aus und beraten hier gerne!

### Möbelkanten – just in time

Mit dem bekannten 24-Stunden Lieferservice für Lagerartikel liefert Ostermann Kan-



ten aus ABS, Melamin, Acryl, Aluminium und Echtholz, in jeder Länge ab 1 Meter und in jeder Breite bis 100 mm. Europas größtes Kantensortiment umfasst mehr als 12.000 Kanten zu den Oberflächen von über 70 Plattenlieferanten. Immer dabei: die passenden Kanten zu den aktuellen Möbelrends! ■

**Info:** Rudolf Ostermann GmbH  
Telefon: (0 28 71) 2 55 00  
[www.ostermann.eu](http://www.ostermann.eu)





Ende April nahm Horatec sein zweites Produktionswerk in Betrieb und wird damit die Kapazität an Möbelfertigteilen verdoppeln.

Schreinerpartner *EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG*

## EGGER und Horatec – eine Partnerschaft, von der das Handwerk profitiert

Gewinnbringende Zusammenarbeit für den Kundennutzen

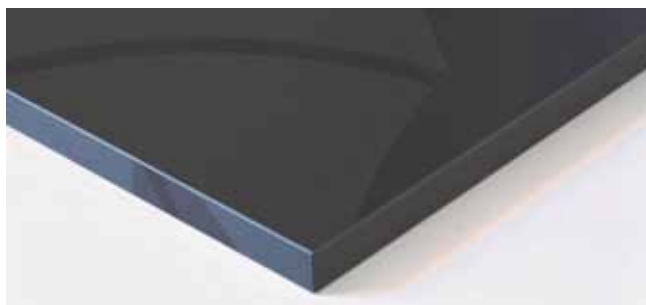
Seit 1994 bedient der Holzwerkstoffhersteller EGGER den Markt für Möbelfertigteile und hat sich zum erfolgreichen Komplettanbieter entwickelt. Durch die Vernetzung der Standorte ist es möglich, nicht nur industrielle Abnehmer, sondern auch Verarbeiter zu bedienen – ab Stückzahl 1 und im Dekorverbund mit allen Holzwerkstoffprodukten und Kanten von EGGER.

Der Grundstein für die Produktion von Fertigteilen wurde 1994 in Bünde (DE) gelegt. Heute bedient EGGER den Markt außerdem von St. Johann in Tirol und dem französischen Rambervillers aus. Daneben bildet der Möbelfertigteilhersteller Horatec, an dem die EGGER Gruppe seit 2014 mit gut 25 % beteiligt ist, die vierte Säule. „Wir schaffen wichtige Synergien. Von Stückzahl 1 bis hin zu großen Objekt- und Seriengeschäften decken wir alles ab. So können wir auf die Bedürfnisse unserer Kunden aus dem Bereich Handwerk, aber auch der Industrie, optimal eingehen“, so Philipp Sprockhoff, Divisionsleitung Vertrieb/Marketing EGGER Decorative Products Mitte.

Im vergangenen Jahr investierte Horatec am Standort Hövelhof in ein zweites Werk, mit dem die Produktionskapazität verdoppelt wurde. Verarbeiter profitieren davon, dass sie jedes gewünschte Möbelfertigteil in sämtlichen EGGER-Dekoren erhalten – seit Kurzem auch alle Lackplatten-Dekore PerfectSense Gloss und Matt mit den passenden Kanten.

Das jüngste Fertigteilwerk der EGGER-Gruppe wurde 2016 in Rambervillers in Betrieb genommen. „Neben dieser großen Investition ging in St. Johann eine neue Bohranlage in Betrieb. Zudem wird hier bis Mitte 2017 in eine Bekantungsanlage investiert, mit der die Produktion von Leichtbaufertigteilen sowie Möbelfertigteilen mit clic-Technologie optimiert wird“, so Georg Stolzechner, Leitung Vertrieb Fertigteile in der EGGER-Gruppe. ■

Info: **EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG**  
Telefon: 08 00/3 44 37 45  
[www.egger.com](http://www.egger.com)



Für die Bekantung der Möbelfertigteile in den PerfectSense Dekoren wird das zugeschnittene Teil vor der Bekantung in zwei Arbeitsgängen zuerst 1,5 mm und dann 0,5 mm vorgefräst. Durch die Verwendung eines transparenten PU-Leims lässt sich so ein sehr gutes Fugenergebnis erzielen.



Durch die Zusammenarbeit mit dem Partnerunternehmen Horatec bietet EGGER Verarbeitern und Händlern Möbelfertigteile ab Stückzahl 1 in sämtlichen EGGER Dekoren an.

Schreinerpartner *Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH*

## Starker Partner des Holzhandwerks

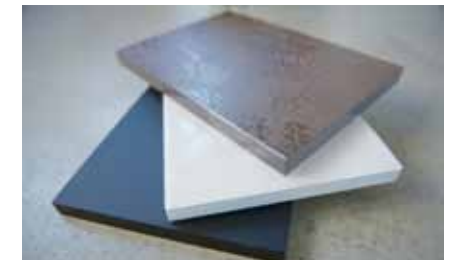
Als Fachgroßhandel für Schreiner und Tischler hat sich sanline als starker Partner des Holzhandwerks mit Sitz in der bayerischen Landeshauptstadt München etabliert. Gegründet wurde sanline im Jahre 2004 und ist ein Unternehmen der Gienger Küchen Gruppe. Sanline ist in zentraler und gut erreichbarer Lage in München-Freimann zu finden. Auf rund 300 m<sup>2</sup> präsentiert das Unternehmen dort ein umfangreiches Sortiment für die Lebensräume Kochen und Essen, ergänzt durch individuelle Wohnraumlösungen über Objektmöbel bis zum Ladenbau.

Als Bindeglied zwischen Industrie und Fachhandwerk arbeiten wir mit namhaften Lieferanten zusammen. Sanline informiert regelmäßig über Produkt-/Branchenneuheiten und verbessert laufend die Attraktivität des Sortiments. Service und Beratung geht bei sanline über alles. Das Team im Innen-

und Außendienst setzt sich aus kompetenten und zuverlässigen Fachleuten zusammen. Die sanline-Mitarbeiter planen in Zusammenarbeit mit dem Schreiner intelligente Küchen- und Wohnraumlösungen.

Über 3.000 Schreiner und Tischler arbeiten bereits mit sanline zusammen. Zu vielen von ihnen haben sich im Laufe der Jahre persönliche Beziehungen entwickelt. Neben der individuellen Betreuung wissen sie noch viele weitere Vorteile zu schätzen, so auch die fairen Konditionen. Als sanline-Partner müssen Sie keinen Mindestumsatz erreichen und keine Vertragsgebühr bezahlen, erhalten sogar einen jährlichen Umsatzbonus. Dadurch können Sie Ihren Kunden anspruchsvolle Lösungen zu einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis anbieten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. ■



Info: **Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH**  
Telefon: 0 89 / 3 74 29 00  
[www.sanline.biz](http://www.sanline.biz)

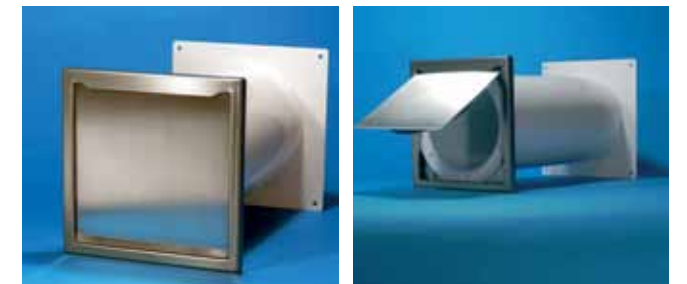
Schreinerpartner *möbelforum Handels- und Marketing-Gesellschaft mbH*

## Energiesparend elegant

Mit dem Energiespar-Mauerkasten PowairBox aus dem Hause Möbelforum führen Sie die Abluft von Dunstabzugshauben ohne zusätzlichen Elektro-Anschluss effizient durch das Mauerwerk.

Dabei sieht der Mauerkasten in jeder Hauswand mit seiner in Ruhestellung komplett geschlossenen Edelstahl-Außenfront nicht nur gut aus, sondern er birgt auch technische Raffinessen.

So bilden zwei Rückstauklappen in Verbindung mit einem Dicht- und Wärmedämmsystem im Ruhezustand ein thermisches Luft-



polster, welches die Kältebrücke zusätzlich isoliert. Ein integriertes Magnetsystem sorgt für sicheren Verschluss und gute Abdichtung der nochmal gedämmten Außenklappe.

Wird der Dunstabzug in Betrieb genommen, öffnet das Klappensystem und lässt die Luft während des Kochvorganges austreten. ■

Info:  
**möbelforum Handels- und Marketing-Gesellschaft mbH**  
Telefon: 0 70 31 / 46 90 89-0  
[www.moebelforumgmbh.de](http://www.moebelforumgmbh.de)

**KüchenLINE**  
EINBAUGERÄTE-KÜCHEN-ZUBEHÖR

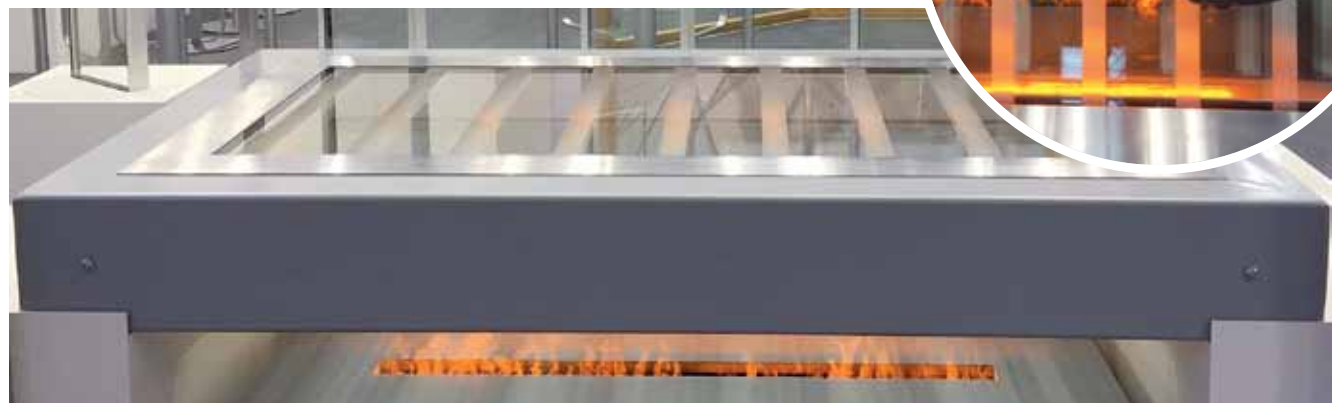
Hanns-Klemm-Straße 2 71101 Schönaich  
Telefon 07031/46 90 89-0 Email: [info@moebelforumgmbh.de](mailto:info@moebelforumgmbh.de)  
Telefax 07031/46 90 89-30 Internet: [www.moebelforumgmbh.de](http://www.moebelforumgmbh.de)  
**PARTNER DES FACHHANDELS**





Schreinerpartner Schott Technical Glass Solutions GmbH

## Begehbare Verglasungen mit Brandschutzanforderung REI 120



Zur BAU 2017 stellte SCHOTT Technical Glass Solutions GmbH, Jena, eine begehbare Brandschutzverglasung mit PYRANOVA® vor. Die Konstruktion aus einer 47 mm dicken Brandschutzscheibe und einer begehbaren VSG-Scheibe in Standard-Stahl-Rohrprofilen wurde von exova Warringtonfire brandschutztechnisch unter statischer Belastung geprüft und hat dabei die Feuerwiderstandsklasse REI 120 erreicht.

Gläserne Brandschutzkonstruktionen sind die Antwort auf die zunehmende Verwendung von Glas in der Architektur. Wo Transparenz gewünscht wird, darf sie nicht zulasten der Sicherheit realisiert werden. Zahlreiche Anfragen nach einer brandschutztechnisch einwandfreien, begehbaren Verglasung haben SCHOTT Technical Glass Solutions GmbH,

Jena, dazu veranlasst, eine Konstruktion aus 47 mm dicken Brandschutzglas PYRANOVA® in Kombination mit einer begehbaren VSG-Scheibe im Format 660 mm x 1400 mm und Standard-Stahl-Rohrprofilen auf den Prüfstand zu stellen. Der offizielle Brandversuch von exova Warringtonfire fand unter statischer Belastung der begehbaren Scheibe statt. Der Test gemäß der Richtlinie EN 1365-2 ergab die Klassifizierung in die Brandschutzklasse REI 120.

PYRANOVA® Spezialglas ist ein klares Mehrscheiben-Verbundglas. Zwischen den einzelnen Scheiben ist eine transparente Brandschutzschicht eingelagert, die im Brandfall aufschäumt und der Ausbreitung von Feuer, Rauch und thermischer Strahlung entgegenwirkt. Die Anforderungen an eine EI (F)-

Verglasung sind erfüllt, wenn unter anderem die Temperaturerhöhung aus der feuerabgekehrten Seite 140 K (Mittelwert) bzw. an keiner Messstelle 180 K überschreitet. Die Feuerwiderstandszeit kann in Abhängigkeit von der Dicke des Verbunds beeinflusst werden.

Brandschutzverglasungen mit PYRANOVA® überzeugen in einer Vielzahl von Objekten durch zuverlässige Funktion und ansprechendes Design. Auch die begehbare Brandschutzverglasung kann nach statischen Anforderungen individuell gestaltet und dimensioniert werden.

**Info:**  
Schott Technical Glass Solutions GmbH  
Telefon: 0 36 41 / 68 14 66 66  
[www.schott.com/pyran](http://www.schott.com/pyran)

Schreinerpartner Pfeleiderer Deutschland GmbH

## Pfeleiderer kommt mit neuer Innovationskraft und „Inspirations close to you“

Nach dem Motto „Inspirations close to you“ präsentierte Pfeleiderer auf der Messe „Interzum“ neue Materialien und Möglichkeiten für die Industrie und den Innenausbau. Von 16. bis 19. Mai 2017 zeigte der Holzwerkstoffhersteller dort aktuelle Trends auf und wie sich diese mit seiner weltweit eingesetzten „Design-Kollektion 2017-2020“ umsetzen lassen. Er stellt neue, faszinierende Strukturen und Arbeitsplatten vor und gewährt Einblick in die Entwicklung einer zukunftsweisenden Oberflächentechnologie.

### Pfeleiderer investiert in Innovationskraft und neue Technologien

In einer engen Kooperation mit dem Lack- und Klebstoffspezialist Kleiberit entwickelt



Pfeleiderer derzeit eine Lackieranlage, mit der sich Holzwerkstoffträger, Hockdruckschichtstoffe und Compactplatten in einer Breite von 2.100 mm lackieren lassen. Die entwickelte Maschinenkonfiguration ist im Markt bisher einmalig und soll im ersten Quartal 2018 am Standort Leutkirch in Betrieb gehen. Pfeleiderer investiert damit auch in die weitere Stärkung des Standortes, als Spezialist für hochwertig designorientierte Produktlösungen.

### Trendthemen: Beton, Metall, Mosaik, Textil, Marmor und filigrane Hölzer

Außerdem präsentierte der Holzwerkstoffhersteller die neue, konzernübergreifende „Design-Kollektion 2017 – 2020“, die in ihrer Breite und Tiefe bisher einzigartig ist, zusammen mit einer Fülle inspirierender Kombinationsideen und praxisnaher Anwendungsbeispiele. Getreu dem Claim der Kollektion: „Inspirations close to you“. Mit diesem Anspruch hat der Holzwerkstoffhersteller seine 360 Dekore in elf Farbwelten gegliedert, die verschiedene Wohn- und Gestaltungsstile ausdrücken.

**Info: Pfeleiderer Deutschland GmbH**  
Telefon: 0 91 81 / 28-480  
[www.pfeleiderer.com](http://www.pfeleiderer.com)

Schreinerpartner Joh. Sprinz GmbH u. Co. KG

## Schiebetürsystem Motion 1000 von Sprinz lässt übergroße Glaselemente leise schweben

Großzügige Glastüren brauchen einen starken Partner: Das Schiebetürsystem Motion 1000 des Glasspezialisten Sprinz trägt Glaselemente mit einem Gewicht bis zu 100 kg.



Bei einer üblichen Türhöhe entspricht dies einer Flügelbreite von ca. bis zu 1400 mm. Die Aluminium-Laufschiene sorgt auch bei großen und entsprechend schweren Glaselementen für ausgezeichnete Laufeigenschaften mit mehr Laufruhe. Ein Softstopper lässt die Schiebetüre sanft in seine Parkposition einziehen. Laufwagen und Stopper sind in der formal schlichten Schiene integriert. Dezent matt fügt sich die Aluminiumoberfläche

Das Schiebetürsystem Motion 1000 des Glasspezialisten Sprinz trägt großzügige Glaselemente mit einem Gewicht bis zu 100 kg.

stilsicher in jedes Ambiente ein. Dazu passend bietet Sprinz verschiedene Griffvarianten zur Auswahl an. Vielfalt ist bei Motion 1000 Programm. Das System wird klassisch „vor der Wand“ oder an der Decke bzw. unter dem Sturz montiert. Zur Wahl stehen verschiedene Glasvarianten. Zum Einsatz kommt 8 oder 10 mm starkes Einscheiben-Sicherheitsglas sowie Verbund-Sicherheitsglas aus 2 x 5 mm ESG.

Neben transparentem oder satiniertem Glas werden auch mehrfarbige Drucke realisiert. Ganz- oder teilflächige Lösungen, trans-

luzente Farben, Standardmotive werden ebenso wie individuelle Motive realisiert. Die Schmelzfarben werden kratzfest, lichtecht und dauerhaft ins Glas eingebrannt. Ganz neu ist die LaserInnengravur in Glas. Hier werden im Innern des Glas Motive gelasert ohne die Glasoberfläche zu verändern. Die Gravur reflektiert zum Beispiel LED-Licht und inszeniert brillante Effekte.

Motion 1000 ist besonders montagefreundlich. Auch bei eingebautem Glas erfolgt die Höheneinstellung mit plus/minus 4 mm ohne Demontage einfach und schnell.



Motion 1000 mit LaserInnengravur. Die Gravur im Glas reflektiert zum Beispiel LED-Licht und inszeniert brillante Effekte.

**Info: Joh. Sprinz GmbH u. Co. KG**  
Telefon: 07 51 / 3 79-0  
[www.sprinz.eu](http://www.sprinz.eu)

## VARIANT® V 1999 DIE KLEMMSCHUTZ- LÖSUNG FÜR DIE NACHRÜSTUNG



Weitere  
Informationen:  
[www.simonswerk.com](http://www.simonswerk.com)

Universell einsetzbares System zum Nachrüsten für Türen mit Klemmschutzfunktion auf der Bandseite.

### VARIANT® V 1999 Klemmschutz

- ↳ ansprechende Türoptik
- ↳ universell einsetzbar
- ↳ durchgehende Klemmschutzfunktion
- ↳ stabil und langlebig
- ↳ schnell nachrüstbar



Exklusive Berufskleidung

# Vertrauen beim Kunden

Der altbekannte Spruch „Kleider machen Leute“ hat bei der Berufskleidung eine ganz besondere Bedeutung. Nicht nur, dass er den Träger aufwertet durch den perfekten Look und das modische Design. Vielmehr, und das ist noch entscheidender, vermittelt die TSD-Berufskleidung beim Kunden ein professionelles Auftreten. Und dies nicht nur bezogen auf den Mitarbeiter, sondern auf den Betrieb. Erst recht gilt dies, wenn das ganze Team einheitlich gekleidet und gepflegt auftritt.

### Unternehmerische Entscheidung

Neben der selbstverständlichen Produktqualität ist für das Image des Betriebes beim Kunden das Auftreten der Mitarbeiter von großem und auch bleibendem Ein-



druck. Dazu gehören neben der Termintreue, Sauberkeit und Freundlichkeit auch ein ordentliches und gepflegtes Erscheinungsbild. Letztere Anforderung ist durch die TSD-Berufskleidung in idealer Weise erfüllt. Die Kunden, namentlich der weibliche Teil unter ihnen, nehmen ein gepflegtes Erscheinungsbild der Handwerker ganz bewusst wahr und schließen eben auch auf eine gewisse Professionalität des Betriebes. Von daher ist jeder Unternehmer gut beraten, nicht jedem Mitarbeiter selbst zu überlassen, wie er auftritt und damit nicht uns, sondern sich und die Firma präsentiert. Vielmehr ist eine unternehmerische Entscheidung gefordert und zwar für die TSD-Berufskleidung. Dies gilt umso mehr, als die TSD-Berufskleidung mit dem Logo der deutschen Innungsschreiner, dem orangenen Würfel, versehen ist und den Träger als Mitglied der bundesweiten Innungsorganisation auszeichnet. Die Kleidung steht ausschließlich Innungsmitgliedern zur Verfügung und trägt damit zur Stärkung der gemeinsamen Marke Tischler Schreiner Deutschland bei.



Nutzen Sie die Chance einer persönlichen Beratung für die exklusive Berufskleidung vor Ort!

Autor: Dr. Klaus Heß

### Kaufkleidung Sander-Engel

Herr Jochen Sander  
Tel. 07431/2550  
sander-engel@t-online.de

### Mietkleidung AlSCO

Herr Robert Wildgruber  
Tel. 0170/5661362  
r.wildgruber@alsco.de



## Bestellformular Exklusive Berufskleidung



Bestellung per Fax an Ihren persönlichen Berater Fa. Sander-Engel: Fax-Nr. 074 31 / 5 41 65  
oder bestellen Sie im SchreinerShop unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de)

Hiermit bestellen wir die exklusive Tischler Schreiner Deutschland – Berufskleidung zur sofortigen Lieferung:

Artikel/Nummer	Größen	Preis/€*	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Gr./Stk.	Ges. Stk.
<b>Hosen mit TSD-Logo</b>							
Bundhose mit Knieverstärkung 130700	44 - 64	42,00 €	/	/	/	/	
	90 - 114	42,00 €	/	/	/	/	
	25 - 28	42,00 €	/	/	/	/	
Bundhose 130530 <b>neu!</b>	44 - 62	46,90 €	/	/	/	/	
	90 - 114	46,90 €	/	/	/	/	
	25 - 28	46,90 €	/	/	/	/	
Bundhose ohne Knieverstärkung 130740 <b>neu!</b>	44 - 60	39,90 €	/	/	/	/	
	25 - 28	39,90 €	/	/	/	/	
	94 - 102	39,90 €	/	/	/	/	
Bundhose mit Cordura-Verstärkg. 130850	44 - 60	49,90 €	/	/	/	/	
	94 - 110	49,90 €	/	/	/	/	
Bundhose mit Cordura-Verstärkg. 130550 <b>neu!</b>	44 - 62	49,90 €	/	/	/	/	
	94 - 114	49,90 €	/	/	/	/	
Stretch-Jeans ohne Meterstabsache 150740	W 30 - 40 L 30, 32, 34	29,90 €	/	/	/	/	
Stretch-Jeans mit Meterstabsache 150750	W 30 - 40 L 30, 32, 34	29,90 €	/	/	/	/	
Latzhose mit Knieverstärkung 130710	44 - 64	58,00 €	/	/	/	/	
	94 - 114	58,00 €	/	/	/	/	
	25 - 28	58,00 €	/	/	/	/	
Latzhose 130480 <b>neu!</b>	44 - 62	61,90 €	/	/	/	/	
	94 - 114	61,90 €	/	/	/	/	
	25 - 28	61,90 €	/	/	/	/	
Latzhose mit Cordura-Verstärkg. 130840	44 - 60	64,00 €	/	/	/	/	
Latzhose mit Cordura-Verstärkg. 130430 <b>neu!</b>	44 - 62	64,90 €	/	/	/	/	
	94 - 114	64,90 €	/	/	/	/	
Damen-Bundhose 130590 <b>neu!</b>	36 - 44	46,90 €	/	/	/	/	
Damen-Bundhose mit Knieverst. 130760	36 - 44	42,00 €	/	/	/	/	
Damen-Latzhose mit Knieverst. 130750	36 - 44	58,00 €	/	/	/	/	
Kinder-Latzhose mit Knieverst. 130770	98/104 - 146/152**	49,90 €	/	/	/	/	
Bermuda 130730	44 - 62	34,00 €	/	/	/	/	
Bermuda 130540 <b>neu!</b>	44 - 62	34,90 €	/	/	/	/	

### Jacken mit TSD-Logo

Bundjacke 530701	XS - 3XL	49,90 €	/	/	/	/	
Bundjacke 530491 <b>neu!</b>	XS - 3XL	54,90 €	/	/	/	/	
Weste 630700	XS - 3XL	39,90 €	/	/	/	/	
Weste 630490 <b>neu!</b>	XS - 3XL	44,90 €	/	/	/	/	

### Shirts mit TSD-Logo

T-Shirt 292-xx	XS - 3XL	8,00 €	/	/	/	/	
Poloshirt 810-xx	XS - 3XL	16,60 €	/	/	/	/	
Sweatshirt Premium 471-xx	XS - 3XL	25,80 €	/	/	/	/	

### Sonstiges mit TSD-Logo

Cap mit TSD-Logo 938	Kopfweite verstellbar	5,95 €	Stk.				
Latzschürze 730760	Einheitsgröße	14,00 €	Stk.				
Ledergürtel mit Klettverschluss 5031	90 - 110cm	ab 19,95 €	/ Gr. / Stk.				

Firma/Name

Straße + Hausnummer

PLZ / Ort

Datum

Stempel/Unterschrift

\* Preise zzgl. MwSt. für Normalgrößen 44 - 54, 90 - 102, 25 - 27, S - XL, Übergrößen zzgl. Ü-Größenzuschlag zzgl. Versandkosten, ab 250 € Netto-Warenwert portofreie Lieferung, zahlbar innerhalb 14 Tage ohne Abzug

\*\* Doppelgrößen 98/104 110/116 122/128 134/140 146/152





An der Theke hing die Botschaft ganz groß: Die Messe feiert Jubiläum!!

Die Messe Blickfang feierte 25 Jahre

## Schreiner zeigten Schreibtisch und Regalsystem

Pressemitteilungen lesen sich häufig euphorisch, die der Blickfang-Veranstalter in diesem Jahr gleichfalls, aber sie stimmt: „Die Blickfang Stuttgart feierte ihren Geburtstag in bester Gesellschaft. 250 Designer aus ganz Europa waren angereist, um die Liederhalle zum 25. Mal zum Designhotspot zu verwandeln. Und das gelang: In den drei Messetagen feierte eine 21.200 Kopf starke Festgesellschaft gutes Design in all seinen



Facetten. Egal ob Kenner oder Laie, niemand war davor gefeit, sein Herz an Designobjekte zu verlieren, Inspirationen zu sammeln und Freundschaft mit Designern zu schließen. So war Dieter Hofmann zu Recht stolz auf

die Messe: „Von der Ausstellerqualität über die Stimmung in der Halle bis hin zum persönlichen Miteinander mit den Designern hat die 25. Blickfang Stuttgart einfach Spaß gemacht. Wenn ich zurückdenke, wie wir vor 25 Jahren mit 43 Designern gestartet sind und mir vor Augen führe, was wir aufgebaut und erreicht haben, bin ich einfach stolz.“

Eine zweite Messe mit diesem Designgewicht gibt es in Baden-Württemberg nicht.



Über eine Brüstung konnten die Besucher auch vom nächsten Stockwerk in den Gemeinschaftsstand schauen – wir sorgten für einen aufgeräumten Blick.



Im Beethovensaal werden Kleidung, Hüte und Schmuck präsentiert.



Das Publikum war gut gemischt und nahm die Präsentation der beiden Schreinerbetriebe prima an.



Für die Kinder der Besucher gab es einen großen betreuten Spielbereich.



Wo sonst die Konzertbesucher plaudern standen bei der Blickfang Stände von Designern.



Zum Jubiläum der Geburtstagstisch



Zum Jubiläum der Geburtstagstisch

Möbel, Kleidung, Schmuck und Accessoires werden hier angeboten – und eben auch von dem Publikum beachtet und gekauft. Bei der diesjährigen Messe standen zwei Schreinerbetriebe auf dem Stand, den der Landesfachverband Schreinerhandwerk, Rainer Gall, wieder organisiert hatte.

### Dieses Jahr präsentierten sich:

**Weinmann Einrichtungen, Filderstadt.** Daniel Weinmann hatte seinen Schreibtisch mitgebracht und mit einem weiteren Tisch den Stand ergänzt. Der Schreibtisch ist sein Meisterstück, das er im Vorjahr bei SchreinerWerke präsentierte.

**Knelldesign, Bad Wimpfen.** Hartmut Knell hat ein System entwickelt, mit dem gezackte Regale bis hin zu runden Räumen möglich sind. Das Programm stellte er z. B.



Auf der linken Seite des Gemeinschaftsstandes hatte Daniel Weinmann seinen Schreibtisch und seine betrieblichen Informationen aufgebaut.



Im rechten Bereich präsentierte bei dem Gemeinschaftsstand Hartmut Knell sein Möbelsystem in zwei Varianten.

bei den Passagen während der Kölner Möbelmesse vor.

Die Blickfang 2017 fand vom 17. bis 19. März zentral im Kultur- und Kongresszentrum Stuttgart statt. Gemeinsam wurde am Donnerstag aufgebaut, die Messe startete am Freitagmittag und endete Sonntagabend. Im nächsten Jahr ist wieder Blickfang – gerne

sind wieder Schreinerbetriebe eingeladen zur gemeinsamen Präsentation. Wobei, alleine sind sie nicht, denn viele Schreinerbetriebe stellen alljährlich wieder aus und holen sich hier gute Kontakte und generieren Aufträge. Messe eben. ■

Autor: Rainer Gall

### Bauvertragsrecht

## Abgrenzung zwischen Gewährleistung und Garantie

In den vorangegangenen Beiträgen wurden die Gewährleistungsfristen bei verbauten Elektrobauteilen, die Möglichkeiten zur Verkürzung dieser Gewährleistungsfristen sowie der Mangelbegriff erläutert. Dabei ging es stets um das gesetzliche Gewährleistungsrecht. Dieses wird aber oftmals fälschlicherweise mit der Garantie gleichgesetzt. „Gewährleistung“ und „Garantie“ sind aber unterschiedliche Dinge und strikt voneinander zu trennen. Während sich die „Gewährleistung“ aus dem Gesetz ergibt und daher nur in engen Grenzen geändert werden kann (siehe Verkürzung der Gewährleistungsfristen), ergibt sich „Garantie“ aus einem Vertrag und kann daher nahezu mit beliebigem Inhalt geregelt werden.

Die Abgrenzung von „Gewährleistung“ und „Garantie“ sei an folgendem Beispielfall verdeutlicht:

Der Kunde bestellt beim Schreiner eine Arbeitsplatte für seine Küche. Der Schreiner bezieht die Arbeitsplatte von einem Hersteller, schneidet sie zurecht, liefert diese zum Kunden und baut sie dort ein. Der Hersteller, mit dem der Kunde keinen Kontakt hatte, gibt auf sein hochwertiges Produkt eine Garantie von 30 Jahren.

**Variante 1:** Die Arbeitsplatte wird zu kurz geliefert.

**Variante 2:** Die Arbeitsplatte wird beim Einbau beschädigt.

**Variante 3:** Die Arbeitsplatte quillt nach dreieinhalb Jahren trotz üblicher Verwendung und normalem Putzverhalten an einer Stelle auf. Kann der Kunde jeweils Ansprüche gegen den Schreiner geltend machen? Kann der Schreiner dann Ansprüche gegen den Hersteller geltend machen?

### I. Die Gewährleistung

Die Gewährleistung ergibt sich direkt aus dem Gesetz. Voraussetzung für das Bestehen von Gewährleistungsansprüchen ist jeweils

das Vorliegen eines Mangels. Ein Mangel liegt vor, wenn der Ist-Zustand vom Soll-Zustand abweicht. Ist dies der Fall, gibt das Gesetz dem Kunden/Besteller eine Reihe von Ansprüchen gegen den Verkäufer/Werkunternehmer. Dabei kommt es aber auch darauf an, ob ein Kauf- oder ein Werkvertrag vorliegt.

Ein Werkvertrag liegt vor, wenn der Schreiner mit der Herstellung eines bestimmten Werkes beauftragt wird. Dies kann beispielsweise die Herstellung und der Einbau einer noch zu fertigenden Haustüre sein.

Ein Kaufvertrag liegt dagegen nicht nur bei dem Verkauf schon vorhandener Gegenstände vor, sondern auch bei der Lieferung noch herzustellender Sachen.

Im Beispielfall hat der Schreiner mit dem Hersteller einen Kaufvertrag geschlossen. Zwischen dem Kunden und dem Schreiner liegt dagegen ein Werkvertrag vor, da der Schreiner die Arbeitsplatte nicht nur liefern sollte, sondern auch zurecht schneiden und einbauen sollte.

### 1. Die Gewährleistung beim Kaufvertrag

Wenn ein Mangel vorliegt, kann der Käufer vom Verkäufer Nacherfüllung verlangen, vom Vertrag zurücktreten, den Kaufpreis mindern oder Schadensersatz verlangen (§ 437 BGB). Der Käufer muss dem Verkäufer aber, bevor er die anderen Rechte geltend macht, die Möglichkeit zur Nacherfüllung geben. Nacherfüllung bedeutet entweder Mangelbeseitigung (Reparatur) oder Lieferung einer mangelfreien Sache. Handelt es sich bei dem Käufer um einen Verbraucher (also eine Privatperson, die die Sache nicht für ihre gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit erworben hat), muss der Verkäufer auch die Kosten für Aus- und Wiedereinbau der mangelhaften Sache ►



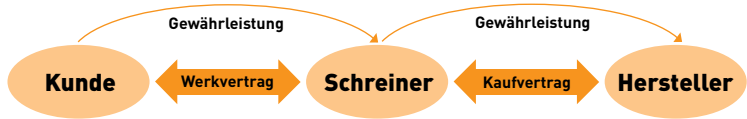
► tragen. Rücktritt und Schadensersatz kann der Kunde im Regelfall nur verlangen, wenn er dem Verkäufer zuvor eine Frist gesetzt hat. Schadensersatz setzt zudem voraus, dass der Verkäufer den Mangel verschuldet hat. Die genannten Ansprüche des Käufers verjähren in zwei Jahren (bei einem Bauwerk in fünf Jahren).

**2. Die Gewährleistung beim Werkvertrag**

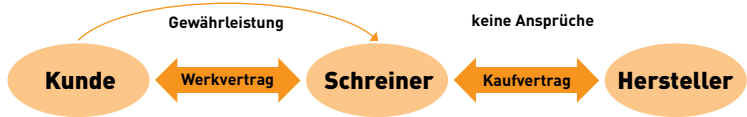
Bei einem Werkvertrag kann der Besteller vom Werkunternehmer bei Vorliegen eines Mangels ebenfalls Nacherfüllung verlangen, die Vergütung mindern, vom Vertrag zurücktreten oder Schadensersatz verlangen (§ 634 BGB). Der größte Unterschied zum Kaufvertrag besteht darin, dass der Besteller nach Ablauf einer angemessenen Frist den Mangel selbst beseitigen lassen kann und hierfür Ersatz vom Werkunternehmer sowie einen Vorschuss verlangen kann (§ 637 BGB). Die Gewährleistungsansprüche verjähren in drei Jahren (bei einem Bauwerk in fünf Jahren).

**3. Die Gewährleistungsansprüche im Beispielfall**

Variante 1: Der Kunde kann vom Schreiner die Lieferung einer neuen Arbeitsplatte verlangen. Hat der Schreiner die richtigen Maße an den Hersteller weitergegeben, kann der Schreiner seinerseits von dem Hersteller die Lieferung einer neuen Platte verlangen.



Variante 2: Der Schreiner muss die Beschädigungen beseitigen oder eine neue Platte liefern. Gegen den Hersteller bestehen keine Ansprüche.



Variante 3: Der Kunde kann gegenüber dem Schreiner, auch wenn ein Mangel vorliegt, keine Ansprüche mehr geltend machen, da die Ansprüche aus der gesetzlichen Gewährleistung bereits verjährt sind.



**II. Die Garantie**

Die Garantie ergibt sich nicht aus dem Gesetz, sondern ist ein Vertrag zwischen dem Käufer und dem Garantiegeber (im Beispielfall also dem Hersteller). Die Garantie hat zur Folge, dass der Garantiegeber auch dann auf Schadensersatz haftet, wenn ihn kein Verschulden an dem Mangel trifft. Ansprüche aus einer Garantie bestehen unabhängig von den soeben geschilderten Gewährleistungsansprüchen. Eine Garantie kann auch von einem Dritten übernommen werden, so dass Garantieansprüche nicht notwendigerweise nur gegen den Verkäufer bestehen müssen.

**1. Inhalt der Garantie**

Eine Garantie kann sich darauf beziehen, dass die Kaufsache bestimmte Eigenschaften besitzt oder für den garantierten Zeitraum

frei von Mängeln bzw. funktionstauglich ist. Die Ansprüche aus der Garantie sind jedoch üblicherweise ausgeschlossen, wenn die Ursache des Mangels beim Kunden liegt, z. B. wenn dieser die Sache unsachgemäß gebraucht oder selbst eine Reparatur durchgeführt hat. Wenn der Kaufgegenstand in dem garantierten Zeitraum also einen Mangel aufweist, muss der Garantiegeber dafür einstehen, auch wenn ihn an dem Mangel kein Verschulden trifft.

**2. Die Garantie im Beispielfall**

In Variante 3 kann der Kunde keine Gewährleistungsansprüche mehr gegenüber dem Schreiner geltend machen, da diese Ansprüche inzwischen verjährt sind. Der Hersteller hatte aber eine Garantie auf die Arbeitsplatte übernommen. Der Kunde kann also direkt auf den Hersteller zugehen oder die Abwicklung des Schadensfalls auch den Schreiner übernehmen lassen. Ein Garantiezeitraum von 30 Jahren bedeutet jedoch nicht, dass der Schreiner bis zum Ablauf dieser 30 Jahre alle Unterlagen archivieren muss. Diese Pflicht besteht lediglich für den Zeitraum der gesetzlichen Gewährleistung (zwei Jahre).

**III. Zusammenfassung**

Gewährleistung und Garantie sind voneinander zu trennen. Die Garantie ist das vertragliche Versprechen eines Dritten (etwa des Herstellers), dass die Kaufsache für einen bestimmten Zeitraum frei von Mängeln ist. Es kommt nicht darauf an, ob den Hersteller ein Verschulden an dem Mangel trifft, damit der Kunde die Ansprüche auf die Garantie zurückgreifen kann. Der Kunde kann also auch noch dann Ansprüche aus der Garantie geltend machen, wenn die Gewährleistung bereits abgelaufen ist.

*Autoren:  
Fabian Bitzer Rechtsanwalt  
Evelyn Krauß Wirtschaftsjuristin, LL.B.*

**Schick und Schaudt Rechtsanwälte PartG mbB,  
Alexanderstraße 5, 70184 Stuttgart  
Telefon 0711 252794-0, Telefax 0711 252794-99,  
www.schick-schaudt.eu, bitzer@schick-schaudt.eu**



Der Baden-Württembergische Schreinertag 2016 fand in Neu-Ulm statt.

Baden-Württembergischer Schreinertag 2017

# Innovations- und Kontaktbörse

Bereits zum zwölften Mal findet der Baden-Württembergische Schreinertag, das landesweite Branchenforum statt; dieses Jahr am 23. September bei unserem Kooperationspartner Maschinen-Grupp in Nattheim.

Auch in diesem Jahr profitieren die Besucher wieder von einem bewährten Mix aus Vorträgen, Zulieferer-Marktplatz und Erfahrungsaustausch. Alles ist so aufeinander abgestimmt, dass ausreichend Zeit zum Gespräch mit Marktpartnern über innovative Produkte und Dienstleistungen bleibt. Freuen Sie sich jetzt schon auf viele interessante Gespräche und merken Sie sich den Termin bitte fest vor!

Autorin: Ilona Rumery

**Peter Bischoff,  
Geschäftsleitung,  
Küffner Aluzargen  
GmbH & Co. OHG**



„Der Schreinertag Baden-Württemberg ist eine großartige Gelegenheit zur Präsentation und Information. In interessanter Umgebung, bei Unternehmen, die ihre Tore öffnen, mit engagierten Ausstellern, die ihre Neuigkeiten zeigen und Zeit zur Diskussion ist der Tag ein Gewinn für alle. Und nicht zuletzt deshalb, weil alle mit der Schreiner-Seele verwandten Gewerke und Lieferanten hier versammelt sind.“

**Folgende Marktpartner haben sich bereits angemeldet:**

- Adler Deutschland GmbH, 83026 Rosenheim
- Reinhold Beck Maschinenbau GmbH/HOKUBEMA Maschinenbau GmbH, 72505 Krauchenwies
- Bertsch Funktionstüren GmbH, 74206 Bad Wimpfen
- BESSEY Tool GmbH & Co. KG, 74321 Bietigheim-Bissingen
- Julius Blum GmbH, A - 6973 Höchst
- BORM Informatik AG, CH-6431 Schwyz
- Digi Zeiterfassung GmbH, 70794 Filderstadt
- EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG, 59929 Brilon
- europalac Röhr GmbH, 88069 Tettngang
- C. & E. Fein, 73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
- Festool GmbH, 73240 Wendlingen
- Fink Duo GmbH, 89191 Nellingen
- FRICKANA Rainer Frickinger, 88630 Pfullendorf-Aach-Linz
- FRICO GmbH, 74677 Dörzbach-Hohebach
- FS/Medien, 71227 Rutesheim
- GEZE GmbH, 71229 Leonberg
- Glas-Bach GmbH, 73765 Neuhausen
- Glas-Sprin, 88287 Grünkraut-Gullen
- Maschinen Grupp, 89564 Nattheim
- Häfele GmbH & Co. KG, 70794 Filderstadt
- HECO-Schrauben GmbH & Co. KG, 78713 Schramberg
- Heidelberger Lackfabrik Dr. Rentsch GmbH & Co. KG, 69123 Heidelberg
- Hettich Furn Tech GmbH & Co. KG, 32602 Vlotho
- IKK classic, 71636 Ludwigsburg
- imos AG, 32052 Herford
- Kaeser Kompressoren SE, 96450 Coburg
- KLEBCHEMIE M. G. Becker GmbH & Co. KG, 76356 Weingarten
- Küffner Aluzargen GmbH & Co. KG, 76287 Rheinstetten
- Kuhnle Computer-Software GmbH, 75446 Wiernsheim
- möbelforum Handels- und Marketinggesellschaft mbH, 71101 Schönaich
- Moser GmbH, 77716 Haslach
- Moser Leimholz, 78585 Bubsheim
- OS Datensysteme GmbH, 76275 Ettlingen
- Palette CAD GmbH, 70329 Stuttgart
- Pfleiderer Deutschland GmbH, 92318 Neumarkt
- Remmers Baustofftechnik GmbH, 49624 Lönigen
- Sanline Möbelsysteme und Küchentechnik GmbH, 80939 München
- Schaffitzel Holzindustrie, 74523 Schwäbisch Hall
- Sherwin Williams Deutschland GmbH, 42389 Wuppertal
- Siegenia Aubi, 54421 Reinsfeld
- Signal Iduna, 70191 Stuttgart
- Simonswerk GmbH, 33378 Rheda-Wiedenbrück
- the-company de GmbH & Co. KG, 71665 Vaihingen/Enz
- TSH System GmbH, 81377 München
- UP21 GmbH, 77716 Fischerbach
- Adolf Würth GmbH & Co. KG, 74653 Künzelsau
- ZEG, 70806 Kornwestheim



Der Landesfachverband stellt sich vor

## Wer ist wer?

Mein Name ist Michael Bucher, ich bin 45 Jahre alt und wurde in der diesjährigen Mitgliederversammlung in den Vorstand des Landesfachverbandes Baden Württemberg als Vertreter des Bezirks Südwürttemberg gewählt.

Nach meiner Schreinerlehre und einigen Gesellenjahren besuchte ich die Meisterschule für Schreiner in Freiburg und beendet diese 1996 mit dem Meisterbrief. 1998 übernahm ich den Schreinerbetrieb von meinem Schwiegervater in der dritten Generation und startete mit meiner Frau Inge, die auch Schreinermeisterin ist und einem Gesellen in die Selbstständigkeit.

Anfangs wollte ich nicht der Tradition folgen, der Innung beizutreten, weil ich den Nutzen nicht erkannte. Nach einigen Jahren der Selbstständigkeit merkte ich jedoch, dass die Wertschätzung des Schreinerhandwerks

immer geringer wird und ich für die täglichen Herausforderungen in meinem Betrieb Unterstützung benötige. Mir war klar geworden, dass die Zukunft nur in der Gemeinschaft im Schreinerhandwerk zu meistern ist.

2005 trat ich dann der Schreinerinnung Ravensburg bei. 2008 wurde ich in den Vorstand der Innung Ravensburg gewählt und 2010 übernahm ich das Amt des Obermeisters.

Derzeit leite ich unsere Schreinerei mit 16 Mitarbeitern. Wir fertigen Möbel und Einrichtungen für Objekt-, Firmen- und Privatkunden. Ein Schwerpunkt ist die Verarbeitung von Mineralwerkstoff.

In meiner Freizeit fahre ich sehr gerne Mountainbike und gehe mit meiner Frau und meinen zwei Kindern mit dem VW-Bus nach Italien zum Campen.



Michael Bucher

Fachforen auf dem Schreinertag

## „Leichtbau ist nicht nur leicht“

Leichtbau hat sich für die Serienmöbelfertigung und den Innenausbau mittlerweile bewährt. Beim Endkunden sind besonders die leichten – und vermeintlich billigen – Mitnahme-Möbel bestens bekannt. Leichtbau bietet heute jedoch deutlich mehr Möglichkeiten. Neben der Wabenplatte haben sich neue, innovative Leichtbau-Werkstoffe etabliert, mit der Chance weitere zusätzliche Funktionen und Einsatzmöglichkeiten zu realisieren. Ergänzend hierzu bietet der Markt abgestimmte Beschlagslösungen an, die eine einfache Konstruktion und Fertigung erlauben. Die-

se neuen Leichtbaukonzepte sind auch für die Einzelfertigung geeignet.

In seinem Vortrag „Leichtbau ist nicht nur leicht“, gibt Peter Kettler einen Überblick zum Thema Leichtbau sowie einen Ausblick auf neue Entwicklungen, Funktionen und Anwendungsgebiete.

### Kurzvita

Der Diplom-Betriebswirt und REFA Ingenieur Peter Kettler war mehr als 25 Jahre in der Geschäftsführung von Möbelunternehmen in der Mitnahmebranche sowie im Objekt- und Türenbereich tätig.



Peter Kettler

Im Jahre 2003 gründete er die Kettler Consulting & Engineering, eine Beratungsgesellschaft mit Schwerpunkt Engineering und Vertriebskonzepte im Bereich Möbel- und Leichtbau. Seit September 2015 ist Kettler geschäftsführender Vorstand der Interessengemeinschaft Leichtbau e. V. (igeL).

Autor: Horst Kastner

SPREEN & KÖSTER GmbH  
**Eichenholz**  
 lebendiges, exklusives und ausdrucksstarkes Massivholz  
 aus größerem Bestand zu verkaufen  
 Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Spreen & Köster GmbH  
 Engshäuser Str. 7,  
 32361 Pr.Oldendorf  
 Tel.: 05742 / 92 22 70  
 Fax: 05742 / 92 22 72  
 info@spreen-koester.de

ANZEIGE

Digitales Aufmaßsystem bringt die Dimensionen der Baustelle direkt ins Büro

## Flexijet stellt neues 3D-Aufmaßsystem zur LIGNA vor

Bisher war exaktes Aufmessen auf der Baustelle mit hohem Aufwand verbunden, vor allem bei verwinkelten und runden Geometrien. Neben Hilfsmitteln wie Leitern oder Gerüsten war auch jede Menge Geduld gefordert, denn je nach Situation kann das manuelle Aufmessen mehrere Manntage in Anspruch nehmen und ist sehr fehleranfällig.

Um diesen Aufwand zu reduzieren hat die Flexijet GmbH moderne Lasermesstechnik mit spezieller CAD-Software kombiniert und ein selektives 3D-Aufmaßsystem geschaffen: das Flexijet 3D.

Pünktlich zur LIGNA 2017 wurde den Besuchern nun die neueste Generation des Aufmaßsystems vorgestellt. Das neue Flexijet 3D präsentiert sich in vollständig überarbeiteter Gestaltung, eines mehrfach ausgezeichneten Designers aus der Automobilbranche.

Bedient wird das Flexijet über eine App auf dem Smartphone oder Tablet. In der Hardware befindet sich eine integrierte 5-Megapixel Kamera, welche die Baustelle durch Fotos zusätzlich dokumentieren kann. Zudem ist es via App möglich Audionotizen aufzuzeichnen und diese mit den entsprechenden Messpunkten zu verknüpfen. So gelingt es dem neuen Flexijet 3D die Baustelle, zusätzlich zur exakten CAD-Zeichnung, mit Fotos und Audionotizen ganzheitlich zu dokumentieren. Außendienstmitarbeiter haben auf diese Weise die Möglichkeit, den Kollegen in Büro und Fertigung wichtige Hinweise für die Produktion und Montage mitzuteilen.

Weiterhin verfügt die neue Generation des Flexijet 3D über ein integriertes 7-Zoll Touch-Display zur einfacheren Bedienung direkt am Gerät. Durch eine eingebaute Zieloptik mit Paralaxen-Ausgleich können Messpunkte auch

über das Display, mit einem Fadenkreuz, anvisiert werden. Somit ist auch starke Sonneneinstrahlung kein Problem für das neue Laseraufmaßsystem.

Vor Ort sind Sie mit dem neuen System für alle Gegebenheiten bestens ausgerüstet. Ein Schock-Sensor registriert Erschütterungen und warnt den Nutzer, sollten diese die Messungen beeinflussen. Durch die robuste Verarbeitung trotz des Systems auch Spritzwasser und leichtem Regen. Das ultraleichte Carbon-Stativ vereinfacht zudem den Transport erheblich.

Zukünftig können auch Höhenpunkte noch leichter übertragen werden und auch das automatische Scannen von Oberflächen mit gleichzeitiger Volumenberechnung wurde weiter optimiert. Per Rückprojektion lassen sich mit dem Laser auch Konstruktionspunkte aus dem CAD auf die Oberfläche zurück projizieren. So werden Handwerker bei der präzisen Positionierung von Bohr- oder Montagepunkten, z.B. bei aufeinander abgestimmten Elementen, unterstützt.

Mit dem Flexijet 3D CAD-Aufmaßsystem, bringt die Flexijet GmbH eine neue Generation an Messtechnik auf den Markt, welche eine lückenlose Dokumentation der Baustellen für eine fehlerfreie und unkomplizierte Fertigung ermöglicht. Im Gegensatz zu anderen Systemen liefert das Flexijet keine unübersichtlichen Punktwolken, die Messpunkte werden direkt durch



CAD Zeichenbefehle zu sinnvollen Anordnungen verbunden. Damit entstehen

Elemente wie Wände, Türen, Bögen oder ganze Raumsituationen als dreidimensionale Aufmaßzeichnung, die sofort genutzt oder weiterverarbeitet werden können. So steht Ihnen ein exaktes Abbild, mit allen Maßen und Winkeln der Baustelle, umgehend zur weiteren Planung im Büro oder für Ihre Fertigung zur Verfügung.



flexijet  
 schnell, effizient und dreidimensional.





Neue Werbekampagne

## Landingpage online – Werbemittel erhältlich

Das Motiv „Die Signatur“, das seinen Schwerpunkt auf die Individualität und Einmaligkeit legt, steht unseren Mitgliedsbetrieben ab sofort in verschiedenen Formaten zur Verfügung. Hier besteht auch die Möglichkeit, das Firmenlogo einzudrucken. Alle interessierten Mitgliedsbetriebe können Werbemittel in neutraler Version oder auf Wunsch auch mit individuellem Logo bestellen oder sie erhalten diese auch in Datenform. Hierzu benötigen wir Ihr Logo in gut auflösender Qualität mit transparentem Hintergrund. **Die betriebliche Individualisierung ist im Preis enthalten.**

Sowohl Onlinewerbung, Facebook-Anzeigen als auch die Printmedien verweisen direkt auf eine kundenorientierte Landingpage ([www.tischler-schreiner-finden.de](http://www.tischler-schreiner-finden.de)), die direkt zur Betriebsuche führt. Das Kampagnenmotiv wird hier selbstverständlich prominent eingesetzt, so dass ein direkter Wiedererkennungswert erzielt wird.



Landingpage



Facebook Seite Schreinerinnung Ravensburg

Für Innungen, die mit einer Mikroseite an die Homepage des Landesfachverbandes angeschlossen sind, wurden Facebook-Seiten erstellt, die regelmäßig seitens der Innungen und des Landesfachverbandes mit interessanten Informationen befüllt werden sollen und die auch Informationen ihrer Mitgliedsbetriebe „teilen“ können.

Wir informieren Sie in den nächsten Ausgaben der Perspektiven und in unserem Internetauftritt unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de) über die weiteren Werbemaßnahmen.

Autor: Ilona Rumery



Großfläche



A1-Plakat



Bauplane



Roll-up

### In neutraler Version oder mit Ihrem Logo erhältlich:

Großflächenplakat, 356 x 252 cm	19,00 €
Rollup, 85 x 200 cm	49,00 €
Bauplane, 350 x 200 cm	59,00 €
Bauplane, 200 x 150 cm	29,00 €

Neutrale A1-Plakate (ohne Firmeneindruck) erhalten Sie kostenfrei.

Die Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt. und Versand.  
Für Bestellungen und Rückfragen steht Ihnen Ilona Rumery unter Tel. 07 11/1 64 41 25 oder per E-Mail an [rumery@schreiner-bw.de](mailto:rumery@schreiner-bw.de) gerne zur Verfügung.





# Branchensituation Schreinerhandwerk Juni 2017



Firma: \_\_\_\_\_ Rechtsform: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Fertigungsschwerpunkte:	%	Betriebsgröße: (inkl. Unternehmer)	Anzahl Personen
Möbel-/Laden-/Innenausbau		Meister/techn. Angestellte	
Bauschreinerarbeiten		Gesellen/Hilfsarbeiter	
Fensterproduktion		Lehrlinge	
Bauelementmontagen		kfm. Angestellte	
Treppenbau		Aushilfen	
Zulieferer von Serienteilen		<b>Gesamtzahl</b>	
Handel mit Verkaufsräumen			
Bestattung		Davon Familienangehörige	
<b>Gesamt</b>	100 %	< 400/450 €/Mon. Mitarbeiter	

## Fragen zur derzeitigen Geschäftslage

(bitte den zutreffenden Wert ankreuzen/eintragen)

Wie hoch ist Ihre derzeitige Kapazitätsauslastung?  
 50 %  60 %  70 %  80 %  90 %  100 %  110 %  120 %

Wie lange reichen die erteilten Aufträge? \_\_\_\_\_ Wochen

Wie beurteilen Sie die derzeitige Konjunktur?  
 mangelhaft  ausreichend  befriedigend  gut  sehr gut

Wie beurteilen Sie die konjunkturelle Entwicklung?  
 schlechter werdend  gleichbleibend  besser werdend

Planen Sie in der nächsten Zeit Mitarbeiter einzustellen?  
 Ja  Nein

Planen Sie in der nächsten Zeit Mitarbeiter zu entlassen?  
 Ja  Nein

Wie lautet Ihr aktueller Girokontozinssatz (Sollzinsen)? \_\_\_\_\_ %

**Abgabetermin des Fragebogens ist Montag, 26. Juni 2017**

Bitte Fragebogen per Fax an 07 11/1 64 41-22 oder per Post senden an:  
  
**Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg**  
 Danneckerstr. 35  
 70182 Stuttgart

## Mitgliederumfrage

# Branchensituation im Schreinerhandwerk im Juni 2017 – Machen Sie mit!

Die halbjährliche Konjunkturumfrage des Landesfachverbandes Schreinerhandwerk Baden-Württemberg wird seit vielen Jahren kontinuierlich durchgeführt. Über die Ergebnisse werden Sie im Verbandsrundschreiben informiert. Die Januar-Konjunkturumfrage brachte, dank der Beteiligung von rund 100 Mitgliedsbetrieben, verwertbare Ergebnisse, die allen Betrieben die Möglichkeit boten, ihre eigene betriebliche Situation vor dem Hintergrund der Gesamtsituation des Schreinerhandwerks zu beurteilen.

Wir bitten Sie deshalb, sich an dieser Umfrage, die Sie nur wenige Minuten in Anspruch nimmt, in Ihrem eigenen Interesse zu beteiligen. Die Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt; die Auswertung erfolgt firmenneutral und damit absolut anonym. Eine hohe Beteiligung an der Mitgliederumfrage ist wünschenswert, weil dadurch die Aussagekraft steigt. Stichtag für die letztmögliche Einsendung ist der 26. Juni 2017.

Wir bieten Ihnen auch ab 21. Juni 2017 wieder die Möglichkeit an, die Umfrage online zu beantworten.

Wir werden Sie hierzu mit einem Newsletter informieren. Mit diesem Newsletter erhalten Sie einen Link zum Direktauftrag der Online-Umfrage. (mb)



Bild: Shutterstock

**HECO-UNIX-top Glasleistenschraube – Die einzigartige Glasleistenschraube mit dem Zusammenzieheffekt**

- Multifunktionaler Einsatz in der Glasleiste sowie im Dielenbelag
- Der Zusammenzieheffekt der Schraube bewirkt einen hohen Anpressdruck der Leiste auf den Rahmen
- Randnahe Arbeiten ist möglich
- Sehr kleiner und ästhetischer Schraubenkopf
- Kein Vorbohren notwendig

HECO-SCHRAUBEN HECO-Schrauben GmbH & Co. KG  
 Dr.-Kurt-Stein-Straße 28, D-78713 Schramberg  
 Tel.: +49 (0) 74 22 / 9 89-0, Fax: +49 (0) 74 22 / 9 89-200  
 E-Mail: info@heco-schrauben.de, Internet: www.heco-schrauben.de

**KUPER macht mehr!**

**Original Ersatzteile im KUPER Online-Shop.**

Jetzt neu im Shop  
 Original Altendorf Ersatzteile  
 ALTENDORF

Ersatzteile namhafter Hersteller wie beispielsweise **Altendorf** oder **Striebig** direkt bestellen – genauso wie **Zubehör und Werkzeuge**. Unser Shop wird für Sie ständig erweitert. Selbstverständlich montieren wir auch gerne die bestellten Ersatzteile und machen auf Wunsch auch eine Inspektion an Ihrem Maschinenpark.

**KUPER**  
 www.KUPER.de



# Jetzt online!

Werbemittel einfach individualisieren

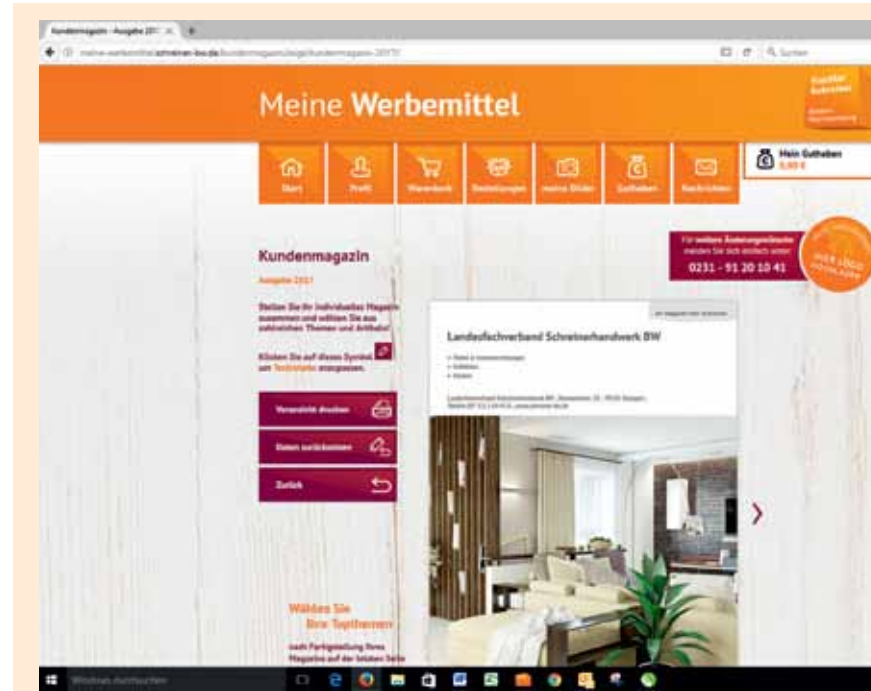
**Neues Werbemittel-Portal ermöglicht mit wenigen Klicks die Erstellung von individuellen Werbemitteln und Drucksachen.**

Flyer, Plakate, Aufkleber und Co.: Mit Werbemitteln können Betriebe immer wieder auf sich und ihre Leistungen aufmerksam machen und sich so bei alten Kunden in Erinnerung rufen und neue Kunden gewinnen. Mit dem neuen Werbemittel-Portal des Landesfachverbandes Schreinerhandwerk Baden-Württemberg haben alle Mitgliedsbetriebe die Möglichkeit, diese Werbemittel mit wenigen Mausklicks zu individualisieren und auf das Erscheinungsbild ihres Unternehmens anzupassen.

### Individuelle Drucksachen bestellen

Im SchreinerShop unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de) finden die Innungsmitglieder den Link zu „Meine Werbemittel“ und gelangen von dort zum neuen Werbemittel-Portal. Ihre Zugangsdaten hierfür erhalten Sie beim Landesfachverband. Der Clou: Viele der Werbemittel lassen sich mit wenigen Klicks individualisieren und auf den jeweiligen Betrieb zuschneiden – inklusive Kontaktdaten und Logo.

Drucksachen wie beispielsweise Flyer, Plakate und Florpost können direkt in einer gewünschten Auflage bestellt werden. Auch Geschäftsunterlagen wie Briefpapier und Visitenkarten können bereits mit wenigen Klicks individualisiert und bestellt werden. Alternativ haben die Betriebe aber auch die Möglichkeit, sich kostenlos eine hochauflösende Druck-PDF der jeweiligen Drucksache herunterzuladen.



### Ein eigenes Kundenmagazin

Neue Optik, einfachere Bedienung, noch mehr Auswahl: Im neuen Werbemittel-Portal können sich Betriebe zudem schnell und kostengünstig ihr eigenes, individuelles Kundenmagazin zusammenstellen. Dafür steht ihnen eine große Auswahl an vorgefertigten Artikeln zur Auswahl, die sie mit eigenen Bildern individualisieren und um eigene Artikel ergänzen können. Die Titelseite rückt das Erscheinungsbild und das Logo des Betriebes in den Vordergrund. Im Handumdrehen lässt sich so eine hochwertige Broschüre für die Kundengewinnung und -bindung erstellen.

Nach und nach soll das Portal mit Werbemitteln und Drucksachen zu weiteren Themen rund um das Schreinerhandwerk gefüllt werden.

Zum Thema Gebäudesicherheit/Einbruchschutz wurden bereits für die ‚Fachbetriebe für Gebäudesicherheit‘ spezielle Werbemittel entwickelt.

Autor: Ilona Rumery

**Info:**  
**Ilona Rumery,**  
**Tel.: 07 11/1 64 41-25,**  
**[rumery@schreiner-bw.de](mailto:rumery@schreiner-bw.de)**



## Schreinerpartner



Zum Kreis der Schreinerpartner BW gehören über 90 Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten.

**HOPPE AG**, Hersteller von Beschlagsystemen für Fenster und Türen  
 Am Plausdorfer Tor 13, 35260 Stadtallendorf  
 Tel.: 0 64 28-9 32-0, Fax: 0 64 28-9 32-2 20  
[info@hoppe.com](mailto:info@hoppe.com), [www.hoppe.com](http://www.hoppe.com)

**IKK classic**, Gesetzliche Krankenkasse  
 Hauptverwaltung  
 Schlachthofstraße 3, 71636 Ludwigsburg  
 Tel.: 0 71 41-94 04-0, Fax: 0 71 41-94 04-3 45  
[info@ikk-classic.de](mailto:info@ikk-classic.de), [www.ikk-classic.de](http://www.ikk-classic.de)

**imos AG**, Niederlassung Stuttgart  
 Rainer Glöckle, Softwareentwicklung  
 Von-Pistorius-Straße 6A, 70188 Stuttgart  
 Tel.: 07 11-2 63 39 40 11, Fax: 07 11-2 85 84 64  
[info@imos3d.com](mailto:info@imos3d.com), [www.imos3d.com](http://www.imos3d.com)

**joro Türen GmbH**, Entwicklung und Produktion von Funktionstüren  
 Industrie West, 77871 Renchen  
 Tel.: 0 78 43/94 64-0, Fax: 0 78 43/94 64 18  
[info@joro.de](mailto:info@joro.de), [www.joro.de](http://www.joro.de)

**Kaeser Kompressoren SE**  
 Carl-Kaeser-Straße 26, 96450 Coburg  
 Tel.: 0 95 61/64 00  
 Fax: 0 95 61/64 01 30  
[produktinfo@kaeser.com](mailto:produktinfo@kaeser.com)  
[www.kaeser.de](http://www.kaeser.de)

**Dr. Keller Maschinen GmbH**, Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeuge  
 Ziegelhofstraße 35, 79110 Freiburg  
 Tel.: 0 78 61-8 85 00-0, Fax: 0 78 61-8 85 00-99  
[info.fr@dr-keller.de](mailto:info.fr@dr-keller.de), [www.dr-keller.de](http://www.dr-keller.de)



**PaletteCAD**  
perfect rooms

Die 3D & 2D Planungssoftware.  
Mehr Infos auf [www.palettecad.com](http://www.palettecad.com)

Palette CAD

## Durchgängig planen, präsentieren und fertigen

Wer Innenräume durchgängig fehlerfrei planen, präsentieren und fertigen möchte, der braucht ganzheitliche Software-Konzepte wie die von Palette CAD.

Zunächst geht es um aktuelle Daten, die sich sicher austauschen lassen. Das geht am besten mit Cloud Computing. Dabei speichert ein Provider Daten in nahezu unbegrenzter Menge im Internet, also „in the cloud“. Das Softwarehaus Palette CAD entwickelt dazu eigene Cloud-Lösungen, über die aktuelle Software-Updates auf die Rechner der Planer gespielt werden können.

### Ganzheitliches Planen von unterwegs

Dank Smartphones und Tablets haben wir uns daran gewöhnt: Informationen stehen allzeit und unbegrenzt zur Verfügung. Palette CAD hat diesen Gedanken aufgegriffen und bindet seine Endkunden von Anfang an mit in den Planungsprozess ein. So können Kunden mit dem kostenlosen Online-Planer „Palette@Home“ mit Hilfe von ein paar Mausklicks ihre eigene Raumsituation eingeben und erste Entwürfe gestalten. Der Planer erzeugt live eine eindrucksvolle 3D- Visualisierung, so dass der Kunde einen ersten Vorgeschmack auf seinen neuen Wohnraum bekommt. Erste Möglichkeiten werden ausgelotet, die Vorstellung des Kunden wird konkreter. Die Vorab-Planung kann der Kunde dann

**Palette@Home**      **PaletteCAD**      **PaletteVR**

**Der innovative Online-Planer**      **Das ausgereifte Planungsprogramm**      **Die virtuelle Ausstellung**

Schaut mal, wie einfach das geht.

Klasse Vorarbeit des Kunden. Das kann ich schnell optimieren. Der wird sich freuen!

Noch viel besser als ich es mir vorgestellt hatte!

Palette CAD unterstützt Tischler und Schreiner im Planungsprozess. Mit digitalen Lösungen, die einfach zu erlernen sind und dabei noch ins Budget passen.

einfach an seinen Fachplaner schicken. Der kann sie anschließend in Palette CAD einlesen und professionell planen. Damit die Vorab-Planung bereits fehlerfreie Daten liefert, ist in der App als Option für professionelle Anwender eine Schnittstelle zu Bluetooth Lasermessgeräten von Leica oder Stabila integriert.

In der Software Palette CAD ist alles auf die Bedürfnisse von Schreibern und Tischlern ausgelegt. Hier bietet die neue Holz-

technik unzählige praktische Lösungen – angefangen beim Schrankkonfigurator, Explosionszeichnungen und Stücklisten bis hin zur Übergabe an alle gängigen CNC-Maschinen. Wichtig auch: Die Software ist schnell erlernbar und passt ins Budget.

Wer auf emotionales Verkaufen setzt, der kann auf die vielen beeindruckenden Lösungen zum Präsentieren von Innenräumen setzen. Dazu zählen die kostenlose Präsentations-App „Palette MOVE“

und die Virtual Reality-Pakete „Palette VR - Showroom“ und „Palette VR - Room-fitting“.

**Info:**  
**Palette CAD GmbH**  
Behlesstraße 9-13, 70329 Stuttgart  
Telefon: 07 11 / 95 95 - 0  
Telefax: 07 11 / 95 95 - 250  
[info@palettecad.com](mailto:info@palettecad.com)  
[www.palettecad.com](http://www.palettecad.com)

Bild: Palette CAD GmbH

**P**

**PFLEIDERER PLUS. ICH BIN DABEI!**

Das Partnerprogramm für Profis. Mit vielen Vorteilen für Schreiner und Tischler.

Jetzt anmelden [plus.pfleiderer.com](http://plus.pfleiderer.com)

**PFLEIDERER**

**imi**  
SURFACE DESIGN

Perfekte Original imitation  
Verbundplatten für den Tischler

Interzum Award

www-leder: Interzum Award Gewinner 2017  
[www.imi-beton.com](http://www.imi-beton.com)

**surplex**  
Gebrauchtmaschinen & mehr

Großmaschinen & Standardmaschinen

Stapler, Einrichtungen & vieles mehr

[www.surplex.com](http://www.surplex.com)

**BESSEY.**  
Einfach besser. **BESSEY**

Mehr Infos [www.bessey.de](http://www.bessey.de)

Facebook, YouTube, Newsletter

Competence PUR

**KLEIBERIT**  
ADHESIVES • COATINGS

Seit fast 70 Jahren weltweit im Einsatz –  
**KLEIBERIT Leime und Klebstoffe**  
für die Holz- und Möbelverarbeitung

**KLEBERIT W. G. Becker GmbH & Co. KG** • Max-Becker-Str. 4 • 71316 Wuppertal  
Tel. +49 204 62 0 • Fax +49 204 700 0 • E-Mail: [info@kleiberit.com](mailto:info@kleiberit.com) • [www.kleiberit.com](http://www.kleiberit.com)

**Ostermann**  
Der Kantenspezialist

[www.ostermann.eu](http://www.ostermann.eu)

**ARTI ZIEHT HOLZ AN**

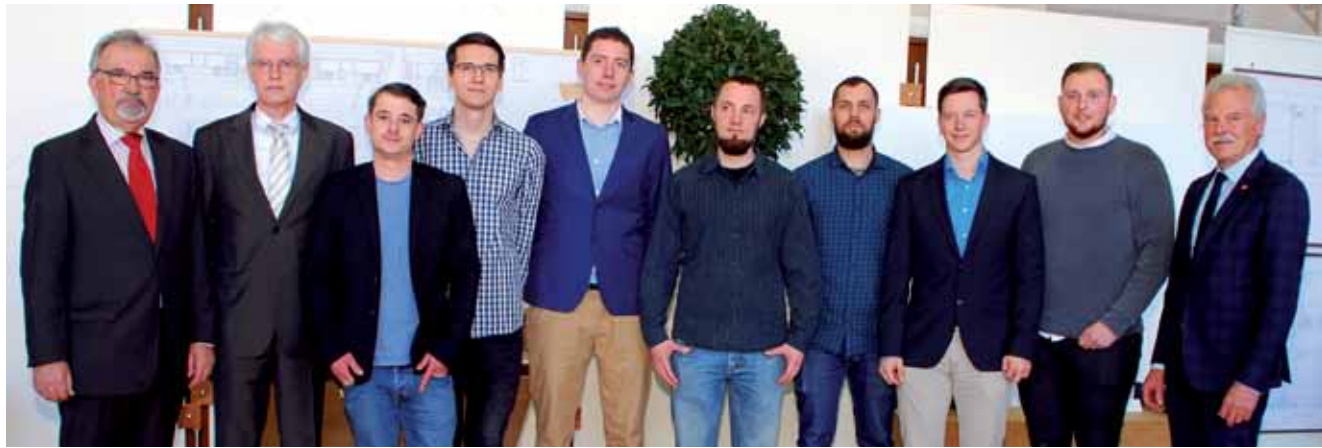
Lacke, Farben, Beizen, Lasuren

Sherwin-Williams Deutschland GmbH  
Paul-Gerhardt-Str. 31 | 42389 Wuppertal  
[office.wuppertal@sherwin.com](mailto:office.wuppertal@sherwin.com)  
Tel. 0202/57470 | [www.sherwin-williams.eu](http://www.sherwin-williams.eu)  
ARTI is a brand of **SHERWIN-WILLIAMS**

**Bei uns haben Anzeigen einen kleinen Preis und eine GROSSE Wirkung!**

Mediaberatung: **Susanne Kessler**  
Tel. 0 22 03 / 35 84-116, [susanne.kessler@maenken.com](mailto:susanne.kessler@maenken.com)





Das Bild zeigt (v.l.n.r.) den Vorsitzenden des Meisterprüfungsausschusses Wolfgang Seifert, den Klassenlehrer Roland Haas, die Absolventen der Meisterschule an der Ehrhart-Schott-Schule, Schwetzingen, Marco Wilsdorf, Marc Karius, Alexander Blaich, Martin Büsken, Mathew Colligan, Tobias Pfeifer, Tim Lieberknecht, zusammen mit dem stellvertretenden Landesinnungsmeister Wolfgang Pflücke

Meisterschule in Schwetzingen

## Feierstunde für Jungmeister

Im Beisein vieler Besucher wurden die frischgebackenen Tischlermeister in Schwetzingen entlassen. Der Abteilungsleiter und Klassenlehrer Roland Haas begrüßte die Gäste und blickte in seiner Rede auf die vergangenen 13 ereignisreichen Monate mit den ehemaligen Schülern an der Ehrhart-Schott-Schule in Schwetzingen zurück. Die Jungmeister haben sich mit ihrer Weiterbildung zum Tischlermeister in etwa 1.400 Stunden eine tragfähige berufliche Zukunft geschaffen, sagte Haas.

Der stellvertretende Landesinnungsmeister vom Landesfachverband des Schreinerhandwerks Baden-Württemberg, Wolfgang Pflücke, selbst ehemaliger Schüler an der Gewerbeschule Schwetzingen, lobte in sei-



Roland Haas, Abteilungsleiter



Wolfgang Pflücke, stv. Landesinnungsmeister



Wolfgang Seifert, Vorsitzender Meisterprüfungsausschuss

ner Rede die sichtbaren Zeugnisse der Prüfungen, die gut gestalteten praktischen Meisterstücke mit ihren ausgeklügelten Konstruktionen und tollen Oberflächen. Ebenso wies

er auf die Veränderung im Handwerk durch die Digitalisierung hin. Dadurch wird das Netzwerk mit Kollegen, z.B. in Innungen, immer bedeutender.

Der Vorsitzende des Meisterprüfungsausschusses der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Wolfgang Seifert, schilderte in seiner Ansprache die Anforderungen in den einzelnen Prüfungsteilen der Meisterprüfung und hob dabei die herausragenden Ergebnisse einzelner Prüfungsteilnehmer hervor. Seifert freute sich ebenso über die Vielfalt und große Bandbreite der ausgestellten Prüfungsstücke.

Für besondere Leistungen im Praktischen Teil 1 der Meisterprüfung erhielt Tobias Pfeifer aus Lindenfels einen Preis, gestiftet von Adolf Würth GmbH & Co.KG, Künzelsau, übergeben von Boris Kmielec.

Die Feierstunde wurde von dem Trio „On Repeat“ mit Laura Esposito, Nadine Koessler, Tobias Huber musikalisch begleitet. ■



Das Bild zeigt Boris Kmielec (li.) von der Adolf Würth GmbH & Co.KG, Künzelsau mit dem Preisträger Tobias Pfeifer (re.) aus Lindenfels und dessen Meisterstück, ein Sideboard in Zebrano bei der Preisübergabe

Autor: Roland Haas



Qualifizierung eröffnet z.B. Aufstiegschancen, sichert den Arbeitsplatz und erweitert die Kompetenzen im Betrieb. Martina Lehmann verweist auf die Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit.

Mit WeGebAU fördert die Agentur für Arbeit die Mitarbeiter

## Weiterbildung in Schreinerbetrieben

Die Weiterbildung von Mitarbeitern in Schreinerbetrieben trägt direkt auch zur Kompetenz der Betriebe bei – und muss nicht alleine gestemmt werden.

Über WeGebAU – ein Förderprogramm für die Weiterbildung von Arbeitnehmern – informierte Martina Lehmann, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, die Schreinerbetriebe in Freudenstadt. Ihre Infos zu dem Programm kann Anlass sein, in der regional zuständigen Agentur für Arbeit einmal nach solchen Förderungen zu fragen.

Aus den Infos der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim: „Die demografische Entwicklung und der damit verbundene Fachkräftemangel machen sich zunehmend auch im Nordschwarzwald bemerkbar. In vielen Branchen und Berufsgruppen wird es immer schwieriger, geeignetes Personal zu finden. Eine wesentliche Herausforderung für den Arbeitsmarkt sehen wir daher insbesondere darin, die Unternehmen bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen und die Beschäftigungssicherheit ihrer Arbeitnehmer zu verbessern. Bereits im Jahr 2006 sind wir deshalb mit dem Sonderprogramm zur „Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter Älterer in Unternehmen (WeGebAU)“ in die finanzielle Förderung von sozi-

alversicherungspflichtig Beschäftigten eingestiegen.

Weiterbildung liegt in den Händen der Unternehmen und Beschäftigten selbst. Lebenslanges Lernen und die ständige Qualifizierung von Arbeitnehmern wird, gerade auch mit Blick auf Wirtschaft 4.0, immer wichtiger. Die Kosten schrecken so manchen Arbeitgeber bzw. Arbeitnehmer ab, die mit einer Weiterbildung entstehen. Für Lehrgangsgebühren, Lehrmaterialien, Fahrtkosten oder auch den Ausfall des AN kommen schnell ein paar hundert Euro zusammen. Doch Arbeitgeber und Erwerbstätige müssen das nicht selbst finanzieren.

Durch WeGebAU soll die Bereitschaft der Betriebe und ihrer Beschäftigten zur Weiterbildung geweckt werden. Motivierte, fleißige und ungelernete Arbeitnehmer sollen zu Fachkräften fortgebildet werden. Sie sollen Teilqualifikationen erwerben oder fehlende Berufsabschlüsse nachholen und damit ihre beruflichen Kenntnisse den Anforderungen am Markt anpassen. Das Ziel heißt Prävention: Arbeitslosigkeit soll gar nicht erst entstehen. Bezahlt werden können Lehrgangsgebühren, aber auch Teile des Arbeitsentgelts für Zeiten des Arbeitsausfalls bei abschlussorientierten Maßnahmen.

Für die Förderung von Geringqualifizierten kommen alle Unternehmen in Betracht, unabhängig von der Beschäftigtenzahl. Für die Förderung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die nicht gering qualifiziert sind bzw. keinen Berufsabschluss anstreben, kommen nur kleinere und mittlere Unternehmen (KMU-Betriebe) mit weniger als 250 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Frage.

Das Potenzial ist groß, denn unter den fast 15 000 Betrieben im Bezirk der Arbeitsagentur Nagold-Pforzheim haben nur etwa 100 mehr als 250 Beschäftigte. Die allermeisten Firmen können diese Fördermöglichkeiten also nutzen. Voraussetzung ist, dass der Arbeitnehmer, die Arbeitnehmerin bei dem betreffenden Unternehmen beschäftigt ist. Neben den „Geringqualifizierten“ konnten früher nur „Ältere“ ab 45 Jahre in KMU gefördert werden, mittlerweile wurde die Altersbeschränkung erweitert auf AN auch unter 45 Jahren.“

Der Bedarf sei da, die Arbeitgeber nehmen die Fördermöglichkeiten aber noch immer zu wenig in Anspruch – nutzen Sie die Chancen für Ihr Unternehmen und für Ihre Mitarbeiter. ■

Autor: Rainer Gall



Mini-ÜBE-Aufgabe für Azubis

## Die Pralinen-Box

Vor dem Machen kommt das Planen. Eigentlich allbekannt, bei der Pralinen-Box-Aufgabe, die im Folgernden kommt, kann das von den Auszubildenden des Betriebes trainiert werden. Und was sie zudem trainieren können ist das Zeichnen. Ob als Handskizze oder an der Zeichenplatte oder per CAD – das bleibt dem Ausbildungsbetrieb überlassen. Die kleine ÜBE-Aufgabe erfragt als gesamtheitliche Aufgabe mehrere

Arbeitsschritte. Wie beim Kundenauftrag, nur im Kleinen und Überschaubaren.

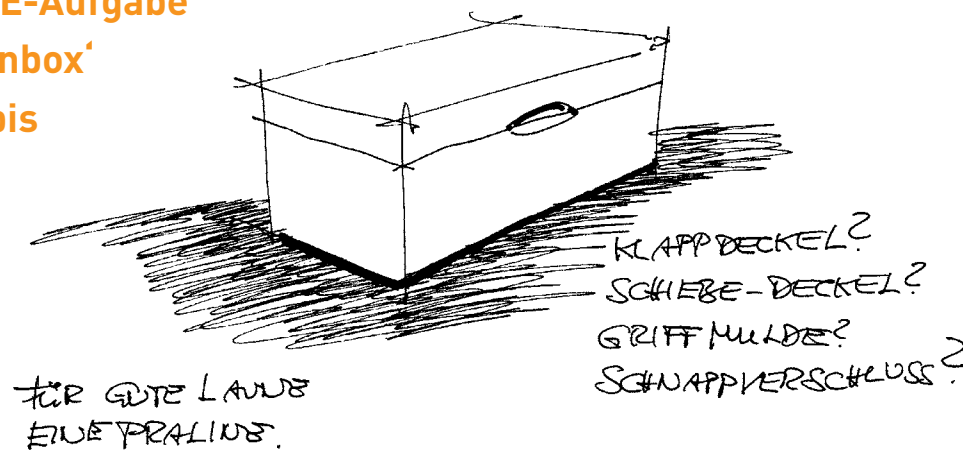
Wer möchte, der kann seine Auszubildenden mit der kleinen Aufgabe betrauen – und am Abend die Aufschriebe, Skizzen und Ergebnisse der Box erfragen. Ein anderer lässt die Box fertigen, um sie als kleines Schreinerwerk am Basar den Kunden anzubieten. Es ist eine handlungsorientierte Aufgabenstellung zum Trainieren im Betrieb.

Wenn die Box fertig ist und gut gelungen sich zeigt: Senden Sie uns das Ergebnis doch als Foto zu. Auf die Ergebnisse gespannt:

**Rainer Gall**  
Berater Formgebung und  
Weiterbildung  
E-Mail: gall@schreiner-bw.de

Autor: Rainer Gall

### Mini-ÜBE-Aufgabe 'Pralinenbox' für Azubis



#### Der Impuls

Euer Betrieb will Gäste und Besprechungspartner gerne zu Beginn einer Besprechung mit einer Überraschung fröhlich stimmen. Auf dem Besprechungstisch soll eine Holzbox stehen, die aussieht wie eine Stiftebox – es sollen auch welche drin sein, aber das wichtigste sind Pralinen. Es sind ausgewählte Schoko-Köstlichkeiten – genauso wie Eure Möbel ausgewählt – feine Wohnköstlichkeiten sind. So soll die Innenansicht der Box zum leckeren Pralinenleckchen einladen.

Chef und Chefin meinen, du könntest dir mal Gedanken über eine solche Box machen. Wie sieht sie aus? Wie groß und wie zu öffnen? Wie ist die Konstruktion? Mach mal einen Vorschlag. Die Skizze oben ist nur eine erste Idee.

#### Schritt 1:

Bevor du anfangen kannst zu fertigen, wollen dein Chef und deine Chefin einiges geklärt wissen. Denn sie sagen, ohne genaue Info kann in der Werkstatt nichts begonnen werden und auch die Kosten sollen zuvor bekannt sein.

Schreibe Antworten, ggf. ergänzt um Handskizzen, zu:

- Was kommt in welcher Menge in das Objekt hinein?
- Welche Größe sollte das Objekt haben, damit diese Dinge hineinpassen?
- Braucht es spezielle Inneneinteilungen?
- Gibt es besondere Merkmale für den Boden, die Seiten oder Deckel?
- Welches Konstruktionsprinzip könntest du dir vorstellen?
- Welches Material schlägst du vor?

#### Schritt 2:

- Welche Konstruktionsdetails, z.B. für Eckverbindungen, schlägst du vor?
- Welche weiteren Infos werden vor einer Fertigung noch benötigt?

#### Schritt 3:

- Wenn du diese Infos zusammen hast:
- Fertige eine Skizze, die alle Infos für eine Herstellung enthält.  
(Handskizze/Zeichenplatte/CAD?)  
Fertige eine Stückliste zur Materialbeschaffung/Bereitstellung aus Lager.
- Wieviel Zeit wirst du benötigen?
  - Mit welchen Kosten für Material und Beschläge rechnest du?
- Wenn dein Chef und deine Chefin einverstanden sind, so kannst du das Objekt herstellen.

Neues Fachregelwerk

## Visuelle Beurteilung von Möbeln und Innenausbauten

**Es ist so weit, die „Richtlinie zur visuellen Beurteilung Teil 2 - Möbel und Innenausbau“ steht zur Verfügung. Das Regelwerk hilft Schreinerbetrieben bei der Oberflächenbeschreibung ihrer Produkte sowie bei der Beurteilung von Kundenreklamationen, die häufig Holzmerkmale oder sonstige Unregelmäßigkeiten beinhalten.**

Die „Richtlinie zur visuellen Beurteilung von Tischler- und Schreinerarbeiten Teil 2 – Möbel- und Innenausbau“ besteht aus 3 Abschnitten.

Der allgemeine Abschnitt beschreibt Vorgaben zur visuellen Beurteilung von Möbeln, Wand- und Deckenverkleidungen sowie anderen Innenausbauten, soweit diese Bestandteil des Tischler- und Schreinerhandwerks darstellen. Zur Anwendung dieses Teils 2 sind die allgemeinen Vorgaben des Fachregelwerks „Richtlinie zur visuellen Beurteilung von Tischler- und Schreinerarbeiten – Teil 1 Beurteilungsgrundsätze“ anzuwenden. Für die Detailbeurteilung werden für sichtbare Flächen Merkmale von Massivholz und furnierten Flächen aufgeführt.

Der Anwender der Richtlinie kann für seine Produkte eigene Erscheinungsklassen definieren und als Bestandteil seiner Produktbeschreibung vertraglich vereinbaren. Er kann auch mit einem einfachen Verweis auf die jeweilige Erscheinungsklasse die im Anhang B enthaltenen Vorlagen nutzen oder im Streitfall, sofern kein Muster oder keine Oberflächenbeschreibung vorliegt, eine geeignete Erscheinungsklasse im Anhang B als Beurteilungsmaßstab heranziehen.

Es werden einige grundsätzlich über alle Erscheinungsklassen hinweg zu beachtende Punkte beschrieben. Ebenso werden für sichtbare Flächen in der Detailbeurteilung nicht zulässige Merkmale für die Oberflächenbehandlung, für Dekor-, Schichtstoffoberflächen und Mineralwerkstoffe, für Glasflächen sowie Beschläge, Befestigungsmittel und Konstruktionen, dargestellt. Darüberhinaus gibt es Hinweise zur Beurteilung von halbverdeckten und verdeckten Flächen sowie konstruktions- bzw. montagebedingten Merkmalen in der Gesamtbeurteilung.

Im Anhang A werden zur visuellen Beurteilung relevante Holzmerkmale beschrieben. Um Merkmale auf Holzoberflächen beurteilen zu können, ist zunächst zu klären, um welche Merkmale es sich handelt und woher diese stammen. Hierbei kann zwischen naturbedingten Merkmalen wie Ästen oder Splint-/Kernholz und verarbeitungsbedingten Merkmalen wie Ausbesserungen oder Bearbeitungsspuren unterschieden werden. Diese Unterscheidung erleichtert die Beurteilung, wobei naturbedingte Merkmale in der Regel eher hinnehmbar sind als verarbeitungsbedingte Merkmale. Dies muss jedoch in jedem Einzelfall individuell betrachtet werden.

Anhang B beschreibt Erscheinungsklassen bei Massivholzflächen. Holz-Erscheinungsklassen sollten je nach Holzart und den jeweiligen Merkmalen beurteilt werden. In diesem Abschnitt werden holzartentypische Erscheinungsklassen der gängigsten europäischen Laub- und Nadelhölzer sowie furnierter Flächen beschrieben. Idealerweise sollte im Vorfeld eines Auftrags eine Bemusterung



Die Beurteilung von Holzmerkmalen erfolgt abhängig von der vereinbarten oder vorliegenden Erscheinungsklasse

stattfinden, bei der das gewünschte Erscheinungsbild ausgewählt und vereinbart wird. Sollte dies nicht erfolgen, muss eine dem Wunsch des Kunden entsprechende oder eine für den jeweiligen Verwendungszweck übliche Ausführung zugeordnet/ausgewählt werden.

Der Anhang C enthält eine kurze Beschreibung von typischen störenden Oberflächenmerkmalen. Er stellt eine Ergänzung des Kapitels Oberflächenbehandlung im allgemeinen Abschnitt der Richtlinie dar. Hier gilt wie in anderen Bereichen auch, dass erkennbare und auffallende sowie störende Oberflächenmerkmale in der Detailbeurteilung nicht zulässig sind.

Eine große Bandbreite der in den Tischler- und Schreinerbetrieben vorkommenden „optischen Mängeln“ und Beanstandungen können mit Hilfe dieser praxisnahen Schrift beurteilt werden. Erstmals werden in einem technischen Regelwerk in dieser Form holzartenspezifische Merkmale beschrieben und Hilfestellungen zur individuellen Beurteilung an die Hand gegeben.

Die Schrift kann zum Preis von 39,00 € zzgl. MwSt. und Versandkosten beim Landesfachverband bestellt werden im SchreinerShop unter: <http://www.schreiner-bw.de/schreiner/schreinershop/fachliteratur/>

Autor: Volker Hägele



Organisation der arbeitsmedizinischen Vorsorge

## Was Sie über Beauftragung und Abläufe bei SIAM wissen sollten

Für Inhaber klein- und mittelständischer Unternehmen ist die Erfüllung der arbeitsmedizinischen Vorsorgepflichten eine besondere Herausforderung. Angesichts des eklatanten Mangels an Arbeitsmedizinern ist die Betreuung nur äußerst schwer zu organisieren. SIAM bietet hier eine Lösung in enger Kooperation mit der Streit GmbH. Die Zusammenarbeit mit dem bundesweit tätigen Arbeitsschutz-Dienstleister ist unter anderem auf den Wunsch zurückzuführen, dass arbeitsmedizinische Untersuchungen möglichst betriebsnah, idealerweise beim Betrieb selbst, durchgeführt werden. Wir geben einen Überblick, was bei der Beauftragung zu beachten ist, und wie die Abläufe sind.

Mit der betriebsnahen Vorsorge knüpft SIAM an die langjährigen Erfahrungen vieler Holzbe- und -verarbeitender Betriebe an, die früher dem arbeitsmedizinischen Dienst SAMD der ehemaligen Holz-Berufsgenossenschaft angeschlossen waren. Dort wurde ebenfalls dieses von den Arbeitgebern einhellig gelobte Prinzip verfolgt. In der konkreten Vorgehensweise gibt es bei SIAM/ Streit allerdings auch wesentliche Unterschiede gegenüber dem Ende 2013 eingestellten Angebot der zwischenzeitlich fusionierten Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM).

Ganz besonders wichtig für SIAM-Kunden ist es zu wissen, dass der arbeitsmedizinische Dienst nur aufgrund aktiver Beauftragung durch den Betrieb tätig wird, also zum Beispiel der Betriebsarzt zu einer Beratung/Begehung vor Ort kommt. Dies gilt



auch und ganz besonders für die Vorsorgeuntersuchungen. Während der SAMD in für den Betriebsinhaber nicht immer nachvollziehbaren Rhythmen sich mit einer Einla-

dung an das Unternehmen wandte, die Mitarbeiter an einem bestimmten Termin zu einem bestimmten Ort zu schicken, gibt SIAM das Heft des Handelns in die Hand des Unternehmers. Dies gibt mehr Spielraum für eigene Entscheidungen und entspricht auch den gesetzlichen Vorgaben. Die Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) bestimmt nämlich, dass der Arbeitgeber auf der Grundlage der Gefährdungsbeurteilung für eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge zu sorgen hat.

Die Gefährdungsbeurteilung hat im Rahmen des Unternehmermodells der Arbeitgeber (ggfs. in Zusammenwirken mit dem Betriebsarzt) zu erstellen und daraus den arbeitsmedizinischen Betreuungsbedarf – insbesondere die erforderlichen Vorsorgeuntersuchungen – abzuleiten. In der Folge muss der Chef für die Beschäftigten Ange-

bots- und/oder Pflichtvorsorge anbieten bzw. veranlassen.

### Wie läuft die Beauftragung?

SIAM unterstützt den Arbeitgeber hierbei, indem im Onlineportal eine Entscheidungshilfe bereitgestellt wird. Anhand der Kriterien ist zu erkennen, ob ein Vorsorgeanlass tatsächlich gegeben ist und welche Art von Vorsorge erforderlich ist. Praktisch erfolgt im nächsten Schritt für jeden Mitarbeiter, abhängig von seinen Tätigkeiten im Betrieb, die Zuordnung der für ihn relevanten Untersuchungen. Die dort vorgenommenen Einträge synchronisieren sich automatisch mit dem betriebsärztlichen Gesundheitsportal der Firma Streit. Vor einer Beauftragung des arbeitsmedizinischen Diensts sollte man die betroffenen Mitarbeiter grundsätzlich schriftlich über die geplante Vorsorge-

aktion informieren und Auskunft fordern, ob sie von dem Angebot Gebrauch machen wollen. SIAM bietet hierzu die Möglichkeit, personalisierte Formulare zu generieren. Verzichtet ein Mitarbeiter auf die Teilnahme an der Angebotsvorsorge, dann muss diese auch nicht beauftragt werden. Der Unternehmer hätte in diesem Fall nicht nur seine Pflicht erfüllt, er spart zudem Kosten durch den Wegfall der einzelnen Untersuchungen. Sind diese Grundlagen im SIAM-Portal geschaffen, führt der nächste Schritt zum Streit-Gesundheitsportal.

Bei der Beauftragung benennt der Arbeitgeber die Mitarbeiter, die jeweiligen Vorsorgeuntersuchungen und den Wunschzeitraum. Das Portal ermittelt den voraussichtlichen Gesamt-Zeitrahmen und die entstehenden Kosten. Der arbeitsmedizinische Dienst übernimmt den Auftrag in sein

System und versucht diesen wunschgemäß umzusetzen. Angesichts des logistischen Aufwands bei Planung und Durchführung sind in der Regel mehrere Monate Vorlaufzeit nötig. Die Untersuchungen werden mit eigenen Untersuchungsfahrzeugen oder von mobilen Untersuchungsteams möglichst betriebsnah angeboten. Standort und genaue Zeiten werden dem Auftraggeber ca. sechs Wochen vor dem Termin bekanntgegeben.

Nachdem der arbeitsmedizinische Dienst erstmals für einen SIAM-Kunden Vorsorgeleistungen erbracht hat, wird er in der Folge den Betriebsinhaber über formal fällige nächste Untersuchungen informieren. Aber auch dann wird der Dienst nicht eigenmächtig Termine machen, sondern erst die Beauftragung durch den Unternehmer abwarten. Zurzeit in Erprobung befinden sich Poolveranstaltungen in Regionen, in denen sich mehrere SIAM-Kunden konzentrieren. SIAM und Streit versuchen das Interesse dort zu bündeln und Vorsorgeuntersuchungen an einem zentralen Ort in einem vorgegebenen Zeitraum anzubieten. Über die Erfahrungen werden wir weiter berichten.

### Pflichtvorsorge:

Arbeitgeber müssen bei bestimmten Gefahrstoffbelastungen bzw. Tätigkeiten mit besonderen Risiken in regelmäßigen Abständen Vorsorgeuntersuchung veranlassen. Sie sind Voraussetzung für die Beschäftigung der Mitarbeiter in diesen Bereichen.

### Angebotsvorsorge:

Anders als bei der Pflichtvorsorge ist die Teilnahme bei der Angebotsvorsorge für die Beschäftigten grundsätzlich freiwillig. Der Arbeitgeber muss die Vorsorgeuntersuchung allerdings regelmäßig anbieten, wenn die Arbeitsumstände (geregelt im Anhang der ArbMedVV) dies erfordern.

### Wunschvorsorge:

Arbeitgeber müssen eine Vorsorge für Beschäftigte ermöglichen, wenn diese Gefahren für ihre Sicherheit und Gesundheit vermuten. Die Wunschvorsorge ist nicht zwingend, wenn die Gefährdungsbeurteilung keine arbeitsmedizinischen Gesundheitsschäden erwarten lässt. ■

Autor: Ralf Bickert





Schreiner-Innung Tuttlingen

## Ausbildungsbörse

Die diesjährige Ausbildungsbörse in der Stadthalle in Tuttlingen war wiederum ein voller Erfolg. Mehrere tausend junge Menschen nahmen die Gelegenheit wahr, um sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten in Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleistungseinrichtungen zu informieren. Insgesamt beteiligten



Die Standbesetzung vor dem großen Run



Die Crew im Beratungsgespräch

sich 86 Betriebe und Institutionen, darunter sechs Innungen der Kreishandwerkerschaft Tuttlingen, unter anderem die Schreiner-Innung Tuttlingen. Zahlreiche Gespräche mit interessierten Jugendlichen wurden seitens der Innungsvertreter geführt. Diese Ausbildungsbörse dient somit als wichtiger Kontaktgeber zwischen Schülern und Betrieben. ■

Autor: Schreiner-Innung Tuttlingen

Schreiner-Innung Bruchsal

## „Markt der Berufe“ in Östringen und in Ubstadt

Die Schreiner-Innung Bruchsal präsentiert sich und den Beruf des Schreiners/Tischlers mit einem ansprechenden Messestand. Als Ansprechpartner standen der Azubi der Schreinerei Haßfeld aus Bad Schönborn (3. Lehrjahr) und Tanja König von der Schreiner-Innung Bruchsal zur Verfügung.

Rund 60 Unternehmen und schulische Ausbildungsstätten präsentierten sich auf dem „Markt der Berufe“ am 11.03.2017 in der Stadthalle in Östringen und auf dem „Markt der Berufe“ am 25.03.2017 in der Sport- und Kulturhalle in Ubstadt. Eltern und Jugendliche kamen, um sich erste Einblicke in die Welt der Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten zu verschaffen. Die Ausbildungsmessen bieten die Möglichkeit,



mit den Ausbildungsbetrieben ins Gespräch zu kommen und Wunschberufe näher kennenzulernen. Wertvolle Tipps zur Aus- und Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten oder auch die Möglichkeit für Praktikumsplätze können erfragt werden.

Eine Vielzahl von Arbeitsproben wie Überplattungen, Zinkungen, Schlitz- und Zapfenverbindungen, Servierbrett mit In-

tarsieren u.v.m. aus dem 1. Lehrjahr veranschaulichte den Schülern den Werkstattunterricht und somit das praktische Arbeiten und Erlernen der Grundkenntnisse des Schreinerberufs in der Berufsfachschule. Dass neben handwerklichem Geschick auch gute mathematische Kenntnisse, konstruktives Verständnis und Vorstellungsvermögen gefragt sind, stand nach Besichtigung der Werkstücke außer Frage.

Auch wenn in der heutigen Zeit bei vielen Schülern eine schulische Weiterbildung an erster Stelle steht, konnten wir die Jugendlichen durch die Ausbildungsmesse für das Handwerk und den Schreinerberuf begeistern. ■

Text und Bilder: Schreiner-Innung Bruchsal



Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis

## Obermeister Engel für weitere drei Jahre im Amt bestätigt

Einstimmig für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt wurde Innungsoberrmeister Reinhard Engel (Remchingen) unlängst bei der Jahreshauptversammlung der Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis, welche dieses Mal im „Haus des Handwerks“ in Pforzheim stattfand. Damit ist Engel mit nunmehr 27 Dienstjahren der dienstälteste Obermeister der Kreishandwerkerschaft Pforzheim-Enzkreis. Erster Gratulant direkt im Anschluss an die Wahl war Kreishandwerksmeister Rolf Nagel.

Zum stellvertretenden Obermeister wurde erneut Thomas Wagner (Maulbronn) gewählt. Den Innungsvorstand komplettieren die weiteren Beisitzer Andreas Hoffmann (Eisingen), Achim Kastner (Remchingen), Thomas Quitschke und Richard Wörtz (beide Pforzheim). Ins Amt der Kassenprüfer wurden Thomas Gundlach und Martin Schneider gewählt. Aus dem Vorstand ausgeschieden ist nach 19 Jahren Gerhard Ander. Er erhielt aus den Händen von Obermeister Engel die Silberne Ehrennadel des Landesfachverbands Schreinerhandwerk Baden-Württemberg verliehen.

Zu Beginn der Versammlung informierte Andreas Baum von der Firma ARGUTEC GmbH aus Wurmberg zum Thema „Baustellenbezogene Gefährdungsanalyse“. Ihm folgte Prüfungsausschussvorsitzender Richard Wörtz, der einen Überblick über die letzte Gesel-



Herr Reinhard Engel überreicht Herrn Gerhard Ander (li.) die Silberne Ehrennadel und Urkunde.

lenprüfung gab, bei der alle zwölf Prüflinge erfolgreich bestanden hatten. Innungsgeschäftsführer Mathias Morlock legte Jahresergebnis 2016 und Haushaltsplan 2017 vor. Beides wurde einstimmig von der Versammlung verabschiedet. Am Ende referierte Obermeister Engel noch über die neuste Werbeaktion des Verbands. Hier haben die Mitgliedsbetriebe künftig die Möglichkeit, die Bauteile eines Skateboards über den Verband zu beziehen und aus diesem Rohling dann ein hochklassiges, handwerklich gefertigtes Longboard zu bauen. Vorzugsweise soll dies durch Praktikanten, Auszubildende oder am Schreinerberuf interessierte Jugendliche unter Anleitung eines Schreinermeisters geschehen. Ein Projekt, das sich auch an Schulen oder bei Berufsinfotagen durchführen lässt. ■

Autor: Schreiner-Innung Pforzheim-Enzkreis



Kreishandwerksmeister Rolf Nagel (li.) gratuliert dem wiedergewählten Obermeister Engel (re.) und dem Geehrten Gerhard Ander.

Schreiner-Innung Ortenau

## Berufsinfomesse in Offenburg

Wie in den vergangenen Jahren haben wir von der Tischler-Schreiner-Innung Ortenau die Gelegenheit bekommen, unser Gewerk auf der diesjährigen Berufsinfomesse in Offenburg zu präsentieren. Einige Kollegen der Innung waren bereit, eine Schicht auf unserem zweitägigen Stand zu übernehmen. Interessierte junge Menschen waren, zum Teil mit ihren Eltern, gekommen, um sich über die gezeigten Berufe und Betriebe zu informieren. Der Slogan „Born2be Schreiner“ lockte auch zahlreiche englisch sprechende Flüchtlinge an unseren Stand, so dass wir die Chance hatten, unser Schreinerhand-

werk positiv zu bewerben. Wie man auf dem Foto sieht hatte das Standpersonal viel Spaß und kann jedem nur empfehlen, solch eine Messe für Fachkräftewerbung und Kundenakquise zu nutzen. Allein die Bewerbung durch die Presse und Printmedien, vor, während und nach der Messe, darf nicht außer Acht gelassen werden. Mit den Materialien aus der Werbeumlage ist jede Innung und jeder Mitgliedsbetrieb – in kürzester Zeit – in der Lage einen ansprechenden Stand kostengünstig zu präsentieren. ■

Autor: Tischler-Schreiner-Innung Ortenau







Schreiner-Innung Freiburg

## „Wir lernen jeden Tag dazu“

**Nikolaus Eschmann und Bernd Schwär beleuchten die Arbeit der Schreiner-Innung Freiburg.**

Die Schreiner-Innung versteht sich als Gemeinschaft und als Bindeglied. Sie verpflichtet sich zwischen den Verbänden und der Kreishandwerkschaft, der Handwerkskammer und den öffentlichen Institutionen sowie den Gewerkschaften. Sie hat Aufgaben, bei denen es auf den ersten Blick nicht einfach ist, den Überblick zu behalten. Obermeister Bernd Schwär und sein Stellvertreter Nikolaus Eschmann haben sich für ein Gespräch mit dem Stadtkurier getroffen, um über die Schreiner-Innung und deren Zukunft – sie besteht seit 1928 – zu diskutieren.

**SK: Auf Ihren Schultern lasten verantwortungsvolle Aufgaben. Was ist denn genau Ihre Hauptaufgabe bei der Schreiner-Innung, Herr Schwär?**

**Bernd Schwär:** Wir versuchen, den Informationsaustausch in Einklang zu bringen

und bei Ungereimtheiten diese gemeinsam zu lösen. Es ist nicht immer einfach, die Richtigkeit der Informationen sofort zu erkennen. Deshalb müssen wir vieles hinterfragen. Die Kommunikation ist extrem wichtig – und das ist vor allen anderen Aufgaben unsere tatsächliche Hauptaufgabe.

**SK: Herr Eschmann, auch Sie sind schon sehr lange bei der Innung vertreten. Wo sehen Sie Ihre Herausforderung, wo unterscheiden Sie beide sich?**

**Nikolaus Eschmann:** Natürlich habe ich eine eigene Meinung zu unserem Aufgabenfeld. Bernd Schwär hat eine ungekünstelte und hohe soziale Intelligenz. Er ist im Grunde ein unbefangener Künstler, also ein sehr visionärer Typ. Ich versuche im Allgemeinen zwischen den Vorständen und ihm das Gewicht auszugleichen. Wir ergänzen uns also: Ich bin ja nach wie vor als Schreiner aktiv und damit an den Kollegen sehr nahe dran. Bernd Schwär steht mit seiner Arbeit zur Innung und den Vorstandsmitgliedern in keinsten Weise in Konkurrenz. Somit

zieht er für sich auch keinerlei Vorteile aus den Informationen, die bei ihm eingehen, Stichwort Mitbewerbervorteile...

**Bernd Schwär:** Mitbewerbervorteile? Das ist bei mir wirklich nicht gegeben. Ich versuche nur, und das ist auch die tatsächliche Arbeit eines Obermeisters, das passende Mitglied zum passenden Auftrag zu finden und zu vermitteln. Hört sich jedoch einfacher an als es ist...

**SK: Welche Vorteile sehen Sie bei der Arbeit mit Nikolaus Eschmann?**

**Bernd Schwär:** Nikolaus Eschbach ist extrem loyal, offen für verschiedene Themen. Er macht sich noch Gedanken über angehende Projekte, ob es ein Schrank ist oder eine Truhe. Er hat eine sehr gute Art, Kollegen zu unterweisen, ohne dabei zu kränken, und das ist extrem wichtig in unserer Branche. Unsere 14-tägigen Treffen bringen beiden Seiten etwas. Da wächst man automatisch im Interesse der Gemeinschaft zusammen. Ein toller Nebeneffekt.

**SK: Wird das nicht nach so vielen Jahren zur Routine?**

**Nikolaus Eschmann:** Auf keinen Fall! Wir lernen jeden Tag dazu. Ich erfahre fast täglich Neues aus meiner Branche – Dinge, die ich dann mit unserem Obermeister austausche und umgekehrt. Wir lernen andere Menschen unserer Branche kennen, auf die es sich einzustellen gilt. Generationsübergreifendes Denken ist hier gefordert – und das lässt keinen Platz für Routine, obwohl diese sich manchmal einfacher gestalten würde.

**Bernd Schwär:** Das Schöne an Nikolaus Eschmann ist, dass er noch aus der alten Schule kommt. Er hat nach wie vor den Anspruch, angehende Projekte selber zu zeichnen und zu entwickeln. Eine Handwerker-Generation, die sich noch Gedanken macht – das ist toll. Er nimmt seine Arbeit und den Kundenwunsch sehr ernst. Heute ist das keine Selbstverständlichkeit mehr.

**Nikolaus Eschmann:** Durch unseren internationalen Austausch sind wir auch ange-

regt dazu, wie beispielsweise bei unserem letzten Besuch in Mailand. Diese Reisen und Treffen mit den dortigen Innungspartnern sind sehr wichtig und erweitern den Horizont, was die Herangehensweise an unsere Arbeit betrifft.

**SK: Herr Schwär: Am 26. November werden Sie 70 Jahre alt. Wie geht es für Sie und für die Innung weiter? Schon an das Aufhören gedacht?**

**Bernd Schwär:** Aufhören? Nein! Wir sind gerade erst neu gewählt worden. Die Innungsarbeit geht auch nach meinem runden Geburtstag weiter. Das ist sicher. Natürlich denken wir auch in die Zukunft. Sobald wir aber Leute einer jüngeren Generation finden, die Interesse an dem Job und auch die nötige Zeit haben, können wir uns gerne langsam zurückziehen. Aber diese Suche dauert schon seit einer Weile an und sie ist heutzutage leider alles andere als einfach.

**Nikolaus Eschmann:** Unsere Arbeit in der Innung ist sehr anspruchsvoll. Diesen Anspruch sollte man auch künftig halten - oder

noch besser toppen. Die Schreiner-Innung macht hierzulande vielen anderen Innungen noch einiges vor. Wir denken in aller Bescheidenheit nämlich nicht in Geschäftsmodellen, wir agieren aus Gemeinschaftsinteresse. Das ist der Unterschied!

**SK: Herr Schwär, Sie wurden kürzlich als Künstler ausgezeichnet und sind seit vielen Jahren als Kunstmaler unterwegs. Hilft Ihnen Ihre Kreativität in Ihrer Arbeit als Obermeister? Ist die Kreativität ihr Schlüssel zum Erfolg?**

**Bernd Schwär:** Ob es einen Schlüssel zum Erfolg ist, kann ich nicht sagen. Aber sicher kann ich sagen, dass die Ebenen der Kreativität – vom Obermeister über die Betriebe bis hin zur Kunst – eng miteinander verwoben sind. Ich glaube, dass das schon einen kleinen Vorteil mit sich bringt, und dass sich die Ebenen gegenseitig befruchten.

Mit Bernd Schwär und Nikolaus Eschmann sprach Bülent Gençdemir.

Stadtkurier vom 18.05.2017

## Schreinerpartner

Zum Kreis der Schreinerpartner BW gehören über 90 Zulieferer, die besonders eng mit dem baden-württembergischen Schreinerhandwerk zusammenarbeiten.



**Klebschmiede M.G. Becker GmbH & Co. KG**  
Hersteller von Klebstoffen – Leimen – Dichtstoffen  
– Schäumen  
Max-Becker-Straße 4, 76356 Weingarten/Baden  
Tel.: 0 72 44-62-0, Fax: 0 72 44-70 00  
info.deutschland@kleiberit.com, www.kleiberit.com



**Kündig GmbH**, Hersteller von Schleifmaschinen  
Kindleberstraße 168, 99867 Gotha  
Tel.: 0 36 21-87 86-100, Fax: 0 36 21-87 86-200  
info@kundig.de, www.kundig.de



**Heinrich Kuper GmbH & Co. KG**, Handel  
Maschinen und Werkzeuge  
Weißenstraße 1a, 79108 Freiburg/Hochdorf  
Tel.: 07 61-1 52 04-0, Fax: 07 61-1 52 04-50  
freiburg@kuper.de, www.kuper.de



**Küffner Aluzargen GmbH & Co. KG**, Hersteller  
von Bauprodukten für den Innenausbau  
(Türen, Zargen aus Aluminium, Paneele, etc.)  
Kutschenweg 12, 76287 Rheinstetten  
Tel.: 07 21-51 69-25, Fax: 07 21-51 69-40  
info@kueffner.de, www.kueffner.de



**Kuhnle Computer-Software GmbH**, Herstellung  
und Vertrieb von Branchensoftware für Schreiner  
Alter Sägmühlenweg 2-4, 75466 Wiernsheim  
Tel.: 0 70 44-90 06-0, Fax: 0 70 44-90 06-71  
info@kuhnle.com, www.kuhnle.com



**LAYER – Grosshandel GmbH & Co.**, Großhandel  
mit Werkzeugen, Beschlägen, Verbindungstechniken  
und technischen Leuchten  
Klausenburger Straße 15, 88069 Tettnang  
Tel.: 0 75 42-93 00-0, Fax: 0 75 42-93 00-93  
service@layer-grosshandel.de  
www.layer-grosshandel.de



## Aktuelle Seminarangebote im SchreinerKolleg

Typ	Thema	Referent	Termin	Ort	Gebühr
Fachtagung	Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk	Dipl.-Ing. FH Volker Hägele Umweltschutzberater, weitere Referenten siehe Ausschreibung	06.07.2017 9.00–16.30 Uhr	Stuttgart	Siehe Anmeldung

**Seminarziel/-inhalt:** Die Fachtagung „Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk“ unterstützt Sie mit einem vielseitigen Programm bei Fragen zu nachhaltigen und gesundheitsbewussten Lösungen in Ihrem Arbeitsalltag.

Dazu gehören konstruktive Möglichkeiten, um Schadstoffe bei der Montage zu vermeiden, ebenso wie nachhaltige, ökologische und gesunde Materialien zu verwenden. Zur gesundheitlichen Bewertung von Schimmelpilzen sind verschiedene Aspekte zu berücksichtigen, die individuell betrachtet werden müssen. Alle reden von Elektromobilität, Bund und Länder fördern Fahrzeuge, Ladeinfrastruktur und unterstützen Projekte. In der Praxis treten viele Fragen auf, die bei dieser Veranstaltung beantwortet werden.

Die Fachtagung wird vom Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg und dessen Umweltgemeinschaft veranstaltet. Unterstützt wird sie vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Wir wünschen allen Teilnehmern neue Erkenntnisse und gute Lösungen für einen erfolgreichen Weg zu einem nachhaltigen und gesundheitsbewussten Handeln.

Fördergesellschaft  
Schreinerhandwerk mbH  
Danneckerstraße 35  
70182 Stuttgart

Per Fax: 07 11 / 1 64 41-22

## ANMELDUNG – SchreinerKolleg

Wir melden verbindlich an zum

- Fachtagung „Rundum nachhaltig und gesundheitsbewusst – so geht modernes Schreinerhandwerk“, 06.07.2017 (Anmeldeschluss: 22.06.2017)
- Verbandsmitglieder 120,00 €
  - Mitglieder der Umweltgemeinschaft 95,00 €
  - Nichtmitglieder 170,00 €

**Bitte überweisen Sie die Teilnehmergebühr vor Veranstaltungsbeginn auf das Konto des Landesfachverbands Schreinerhandwerk Baden-Württemberg, BW-Bank, IBAN DE31 6005 0101 0002 9627 51, BIC SOLADEST600**

Teilnehmer: .....

Firma: .....

Datum, Unterschrift: .....

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist bis zum Anmeldeschluss möglich, jedoch berechnen wir bei Stornierung nach Anmeldeschluss den kompletten Seminarpreis. Dies gilt ebenso bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung. Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Adressdaten in die Teilnehmerliste aufgenommen und im Zuge der Teilnahmebestätigung an die anderen Seminarteilnehmer weitergegeben werden.

**ZEG**  
Zentraleinkauf Holz + Kunststoff eG  
Zukunft - Erfolgreich

650 Pakete täglich  
Lacke Boden Schichtstoff  
**WERKZEUGE**  
4018 MITGLIEDER Holzbau  
**SEIT MASCHINEN**  
1920 Elemente  
LEIM Decke  
FORBO Wand  
Wand  
REINIGUNGSMITTEL  
12 NIEDERLASSUNGEN  
Türen  
BESCHLÄGE 7650 Geschäftsanteile  
Furniere 90 Auszubildende  
BEFESTIGUNGSTECHNIK Fenster  
PLATTENWERKSTOFFE  
Fenix NTM  
SCHNITTHOLZ  
860 MITARBEITER  
Draußenholz  
Express-Lieferung  
Genossenschaft  
24/7 WEBSHOP  
VERKAUFSUNTERLAGEN

Besuchen Sie unseren Stand beim  
**12. BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN  
SCHREINERTAG** am 23.09.2017



Unternehmermodell

# Alternatives Betreuungsmodell und Fortbildungsveranstaltungen

Seit Jahren organisiert der Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg in Kooperation mit der Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) das Unternehmermodell (Alternatives Betreuungsmodell) im Rahmen der Umsetzung der „DGUV Vorschrift 2“, § 2, Abs. 4 (ehemals BGV A2).

## Das Unternehmermodell

Jeder Unternehmer, der Mitarbeiter beschäftigt, hat Verpflichtungen bezüglich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. Dazu gehört das Bestellen einer „Fachkraft für Arbeitssicherheit“. Diese Pflicht besteht bereits ab einem Beschäftigten. Um dieser Forderung nachzukommen, gibt es drei Wege:

- Der Unternehmer lässt aus dem Betrieb eine Person zur Fachkraft für Arbeitssicherheit ausbilden. Diese Ausbildung dauert sechs Wochen.
- Der Unternehmer „kauft“ die Leistung extern, zum Beispiel bei einem Ingenieurbüro/beim TÜV ein.
- Der Unternehmer beteiligt sich an dem sogenannten „alternativen Betreuungsmodell“ (Unternehmermodell).

**Informationsveranstaltung  
Unternehmerschulung:**

- 12.07.2017, Rutesheim

Im Schreinerhandwerk hat sich die Teilnahme am Unternehmermodell etabliert. Teilnehmer des Unternehmermodells erhalten ein entsprechendes Zertifikat der BGHM, welches unter anderem bei der Gewerbeaufsicht als Nachweis gilt. Zur Aufrechterhaltung des Zertifikates ist nach etwa fünf Jahren die Teilnahme an einer Fortbildung erforderlich. Das Unternehmermodell besteht aus der Teilnahme an einer eintägigen Informationsveranstaltung und aus dem Absolvieren einer Selbstlernphase (Zeitbedarf etwa acht bis zehn Stunden).

## Die Fortbildung

Damit die vorgenannten Zertifikate ihre Gültigkeit behalten und das Unternehmen damit weiterhin am Unternehmermodell teilnehmen kann, sieht die „DGUV Vorschrift 2“ die Teilnahme an einer Fortbildungsmaßnahme vor. Diese Fortbildung muss gemäß DGUV V2 spätestens nach fünf Jahren ab der Übergabe des Zertifikates erfolgen.

Die Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM) hat nun die branchenspezifischen Fortbildungen konzipiert. Es werden zwei Themen zur Fortbildung angeboten:

- Arbeitsschutz auf Baustellen  
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen
- „Brand- und Explosionsschutz“:  
Brand- und Explosionsschutz in Holzverarbeitenden Betrieben

Der Unternehmer kann das für ihn wichtigere Thema auswählen.

**Fortbildungen:**

- 28.06.2017, 10–14.30 Uhr  
Biberach  
Thema: „Brand- und Explosionsschutz“
- 11.10.2017, 10–14.30 Uhr  
Ilshofen  
Thema: „Arbeitsschutz auf Baustellen“
- 15.11.2017, 10–14.30 Uhr  
Nagold  
Thema: „Brand- und Explosionsschutz“

## Die Kosten

Für die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen und Fortbildungen werden keine Gebühren erhoben. Die Kosten der Verpflegung während der Veranstaltungen trägt die BGHM.

## Die Anmeldung

Für die Anmeldung zu den Veranstaltungen wird im Regelfall vom Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg eine entsprechende Einladung an den Unternehmer beziehungsweise Unternehmerin versandt. Da die Fortbildungen erstmals angeboten werden, besteht die Möglichkeit, dass sich Firmen auch über das angehängte Formular anmelden.

Autor: Horst Kastner

**Bitte beachten:**  
An der Fortbildung kann nur teilnehmen, wer bereits ein Zertifikat gemäß Unternehmermodell besitzt.



## Bitte per Fax zurück an:

Fördergesellschaft  
Schreinerhandwerk mbH  
Danneckerstraße 35  
70182 Stuttgart  
Fax: 07 11 / 1 64 41-22

# ANMELDUNG

## Terminübersicht

- 12. Juli 2017, Informationsveranstaltung, Unternehmerschulung Rutesheim, Grundlage für Zertifikat
- 28. Juni 2017, Fortbildung, Biberach, Thema „Brand- und Explosionsschutz“
- 11. Oktober 2017, Fortbildung, Ilshofen, Thema „Arbeitsschutz auf Baustellen“
- 15. November 2017, Fortbildung, Nagold, Thema „Brand- und Explosionsschutz“

\_\_\_\_\_

**Vor- und Zuname**

Funktion im Unternehmen:      Geschäftsführer       Inhaber

Firma: \_\_\_\_\_

**vollständiger Firmenname**

\_\_\_\_\_

**Straße, Nr.**

\_\_\_\_\_

**PLZ, Ort**

Mitgliedsnummer BGHM: .....

Geburtsdatum: .....

Unser Betrieb ist Mitglied in der ..... -Innung.  
(z. B. Glaser, Schreiner, Modellbauer...)

Unser Betrieb ist kein Innungsmitglied.

Eine Teilnahmebestätigung mit Tagungsfolge und der Angabe des genauen Schulungsortes erhalten Sie ca. 10 Tage vor dem Schulungsbeginn direkt vom Landesfachverband. Die Ausschreibung sowie das Anmeldeformular bekommen Sie auch beim Landesfachverband Schreinerhandwerk BW im SchreinerKolleg unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de) oder über die BGHM. Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Horst Kastner, Technischer Berater beim Landesfachverband, unter Tel. 07 11/1 64 41-11.



Was? Wann? Wo?

## Wichtige Verbands- termine

**Obermeister-Tagung**  
22. September 2017  
Heidenheim

**Schreinertag**  
23. September 2017  
Nattheim

**Sachverständigen-Tagung**  
17. - 18. November 2017,  
Gengenbach  
**ACHTUNG: Neuer Termin  
und Veranstaltungsort!!**

**Tagung der  
Innungs-Geschäftsführer**  
16. November 2017  
Karlsruhe  
**ACHTUNG: Neuer Termin!!**

## Impressum

### Herausgeber

Landesfachverband Schreinerhandwerk  
Baden-Württemberg  
Danneckerstr. 35  
70182 Stuttgart  
Telefon 07 11 / 1 64 41 0  
Fax 07 11 / 1 64 41 22  
info@schreiner-bw.de  
www.schreiner-bw.de

### Redaktion

Dr. Klaus Heß (he) (V. i. S. d. P.),  
Martin Braun (mb), Rainer Gall (rg),  
Volker Hägele (vh), Horst Kastner (hk),  
Ilona Rumery (ir)

### Titelbild

Tischler Schreiner BW

### Druck

Gribsch & Rochol Druck GmbH, Hamm

### Verlag

Maenken Kommunikation GmbH  
Von-der-Wettern-Str. 25, 51149 Köln  
Telefon 022 03 / 35 84 0  
www.maenken.com

**Grafisches Konzept und Realisation**  
Maenken Kommunikation GmbH

### Anzeigen

Maenken Kommunikation GmbH  
Wolfgang Locker (Verantw.)  
Telefon 022 03 / 35 84-182  
Fax 022 03 / 35 84-186  
wolfgang.locker@maenken.com

### Andreas Reiner

Telefon 02203/3584-118  
andreas.reiner@maenken.com

### Anzeigenpreisliste Nr. 17

vom 1. Januar 2017

# LIGNA NEWS

Mehr Fortschritt, mehr Möglichkeiten und mehr Perfektion – auf der LIGNA 2017 stellte FORMAT-4 erneut seine Innovationskraft unter Beweis. Mit innovativen Lösungen inspiriert das österreichische Maschinenbau-Unternehmen seine Kunden auf der ganzen Welt zu neuen Ideen und Werken und beflügelt den Fortschritt in der modernen Holzbearbeitung.



kappa V60 classic  
Plattenaufteilsäge, vertikal

**FORMAT.**  
Eine Klasse für sich.

### Die Highlights auf einen Blick:

- + Neue Kantenleimmaschinen mit smartouch-Steuerungseinheit und zeroline Nullfugen-Aggregat
- + Neue CNC-Lösungen und innovative CNC-Sicherheitstechnologien
- + Neue Plattenaufteilsägen und Breitbandschleifmaschinen



tempora 60.06  
tempora 60.06 L  
Kantenleimmaschine



safeSpace  
CNC-Sicherheitslösung



finish 1352 modular  
finish 1353 modular  
Breitbandschleifmaschine



creator 950  
CNC-Bearbeitungszentrum



profit H500 MT  
CNC-Bearbeitungszentrum

Austellungszentrum Bretzfeld  
Carl-Zeiss-Straße 2  
74626 Bretzfeld-Schwabbach

**Sofort-INFO**  
Tel. 07946-94404-0  
www.format-4.de

### Kostenlos:



### Firmenschild

Farbig Acryl, 300 x 256 mm inkl. Montage-system in den Varianten:

- Logo Tischler Schreiner Baden-Württemberg
- Logo Tischler Schreiner Deutschland
- Logo Schreiner Meisterbetrieb der Innung
- Logo Tischler Schreiner Meisterbetrieb der Innung
- Logo Tischler Meisterbetrieb der Innung

### Autoaufkleber „Logo“

245 x 245 mm, witterungsbeständig, in den Varianten:

- Logo Schreiner Meisterbetrieb der Innung
- Logo Tischler Schreiner BW
- Logo Tischler Schreiner Deutschland

### Scheibenaufkleber „Logo“

120 x 120 mm, in den Varianten:

- Logo Schreiner Meisterbetrieb der Innung
- Logo Tischler Schreiner BW

### Domingaufkleber „Logo“

50 x 44 mm, 2 mm, beschichtet, • Logo Tischler Schreiner BW

### Briefaufkleber „Logo“

A4-Bogen à 35 Aufkleber, in den Varianten:

- Logo Schreiner Meisterbetrieb der Innung
- Logo Tischler Schreiner BW

### Autoaufkleber „Wie der Schreiner kann's keiner“



- In den Größen: 22 x 6 cm, 50 x 13,7 cm, 100 x 27,3 cm und folgenden Varianten:
- auf transparenter Folie
  - auf weißer Folie

### Plakat A1

Motiv  
„Die Signatur“

**NEU**



Werbemittel mit dem Branchenlogo

# Exklusiv – Werbewirksam – Preisgünstig

## Bestellen Sie

- online im SchreinerShop unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de)
- per Fax mit dem Bestellformular  
(Download unter [www.schreiner-bw.de/Für\\_Schreiner/SchreinerShop](http://www.schreiner-bw.de/Für_Schreiner/SchreinerShop))

## Zum Kaufen:

### Auf Wunsch mit Logo/Firmeneindruck:



### Großflächenplakat

356 x 252 cm  
**19,00 €**



### Bauplane, PVC, mit Ösen

350 x 200 cm  
**59,00 € / Stück**  
200 x 150 cm  
**29,00 € / Stück**



### Roll-up

85 x 200 cm  
**49,00 €**



### Fahne

„Schreiner Meisterbetrieb der Innung“  
400 x 150 cm  
• für Hissmast  
• für Auslegermast  
**29,00 € / Stück**  
**Sonderpreis**



### Fahne

„Wie der Schreiner kann's keiner“  
400 x 150 cm  
• für Hissmast  
• für Auslegermast  
**29,00 € / Stück**  
**Sonderpreis**



### Briefhüllen DIN lang

mit Fenster, weiß  
• Logodruck vorne  
• „Wie der Schreiner ...“ hinten  
**19,90 € (1000 St.)**  
**Sonderpreis**



### Paketklebeband, PVC

55 mm x 66 m  
**9,90 € (3 St.)**



**Jussi-Buch**  
„Zu Besuch bei Onkel Heiner“  
**1,20 € / bis 49 St.**  
**1,00 € / ab 50 St.**



**Holz-Kreisel**  
**0,70 € / Stück**



**Kunststoff-Meterstab**  
1 Meter  
**1,70 € / Stück**



**Luftballon orange**  
**0,12 € / Stück**



**Zubehörpaket Longboard**  
**95,00 € (bis 100kg)**  
**120,00 € (über 100kg)**



**Buntstifte-Box**  
**0,60 € / Stück**



**Bleistift orange**  
**0,45 € / Stück**



**Tasche**  
**1,00 € / bis 9 Stück**  
**0,80 € / ab 10 Stück**

### Fachliteratur:

Ein umfangreiches Angebot an gewerk-spezifischer und aktueller Fachliteratur

### Nachwuchswerbung:

Zahlreiche Instrumente zur Nachwuchs-werbung, beispielsweise Broschüren, Vorträge, Roll-ups, Faltschilde und vieles mehr

### Zum Ausleihen:

**Hüpfburg, Faltschilde, und Roll-ups**

Alles finden Sie im **SchreinerShop** unter [www.schreiner-bw.de](http://www.schreiner-bw.de)

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt. und Versandkosten.



# Kraft und Ausdauer in jeder Lage.

Das Festool 18 Volt-System für den Holzbau und das Zimmerhandwerk.



## Das Festool System für den Holzbau.

SERVICE  
all-inclusive



Die Aufgaben im Zimmerhandwerk sind vielseitig und anspruchsvoll. Hier brauchen Sie Akku-Werkzeuge, auf die Sie sich absolut verlassen können. Die mit Kraft und Ausdauer selbst bei schweren Säge- und Bohranwendungen punkten. Die auch fernab von der Werkstatt präzise Ergebnisse erzielen. Und dabei durch Arbeitskomfort, einen umfassenden Service und Kompatibilität im System überzeugen. Bei jedem Wetter und in jeder Lage. So wie die 18V Werkzeuge von Festool.

Erleben Sie das Festool 18 Volt-System live! Direkt bei Ihrem Fachhändler oder unter [www.festool.de/18V](http://www.festool.de/18V)

**FESTOOL**

Werkzeuge für höchste Ansprüche